



**Platzhirsch**  
Bar | Lounge | Club  
DAVOS

Promenade 63, Davos Platz  
Freitag/Samstag jeweils  
ab 22:00 geöffnet



**Little Asia**  
TAKE AWAY & LIEFERUNG  
D A V O S

traditionelle asiatische Gerichte  
sorgfältig zubereitet

Von **Do. bis Di.** täglich von  
11:30 – 14:00 u. 17:00 – 22:00  
**Hauslieferdienst**  
Tel. 081 420 06 06  
Promenade 49, Davos Platz  
info@littleasiadavos.ch



VIELSEITIG STARK

**GARAGEGORT**

Werkstatt  
Beschriftungen  
Fahrzeughandel  
Spenglerei/Lackiererei

T 081 300 30 60 . info@garagegort.ch . www.garagegort.ch

# Gipfel

Das Organ für den Tourismus im Prättigau,  
in der Landschaft Davos und im Albulatal

[www.gipfel-zeitung.ch](http://www.gipfel-zeitung.ch)



Am Freitag beginnen in Peking die Olympischen Winterspiele. Mit dabei auch die Davoserin Jasmin Flury, die mit ihrem 2. Abfahrtsrang in Garmisch gezeigt hat, dass sie rechtzeitig vor dem Saisonhöhepunkt in Form ist. Wir drücken ihr für «Peking» die Daumen!



**SERTIG CLASSIC**

*Halbmarathon & Drizehner*

**13. FEBRUAR 2022**  
[www.sertig-classic.ch](http://www.sertig-classic.ch)



**METZGEREIMARK**

Unser Prättigauer Liebling!



**BECK Hitz**

Mit in Grüşch angebauten UrRoggen!  
**Chöttihammertaler**  
Beck Hitz AG, Klosters, Küblis, Schiers,  
Grüşch und Landquart  
beckhitz.ch / info@beckhitz.ch



Täglich ab 08:00 h  
365 Tage

**PIZZERIA AL CAPONE**  
HÄXE-BAR • DORF-BEIZ • KAFI-TRÄFF  
pizzeria@alcapone-klosters.ch  
081 416 82 82  
www.alcapone-klosters.ch



**HOTEL BÜNDA**  
RESTAURANT TERRASSE RESIDENZ

**Bode's à la carte**  
täglich geöffnet  
warme Küche  
von 11:30 - 14:00/18:00 - 20:30 h  
Tel. 081 417 18 19  
info@hotelbuendadavos.ch



Hoch - Tief Helg + Kaufmann AG  
**Bau**

**Ihr Baupartner**  
Tel. 081 420 15 15 

**Umbau Renovationen Sanierungen**

Leben mit Holz.

**HOLZBERNHARD**

Ihr 4-Sterne superior Boutique Hotel Vereina im Herzen von Klosters



**VEREINA RICE**  
ASIA RESTAURANT

Mit Starkoch Chef  
Renu Homsombat





**"Vereina RICE" DAS neue asiatische Restaurant in Klosters**

info@vereinaklosters.ch  
+41 81 410 27 27



Jetzt Versicherungen  
überprüfen lassen.

Simon Berri, Kundenberater  
Agentur Davos, Tel. 079 885 05 05  
simon.berri@baloise.ch



## Tratza-Beizli Pany

Februar: täglich von 10.00 - 17.00 Uhr geöffnet

079 786 53 61 // [hj.mathis@tratza.ch](mailto:hj.mathis@tratza.ch)

[www.tratza.ch](http://www.tratza.ch)

## Innovativer Neubau für Verkehrsstützpunkt in Chur Süd

*St. Die Verkehrsstützpunkte der Kapo in Chur und in Thusis sollen aus organisatorischen und betrieblichen Gründen zusammengelegt werden. Dazu soll ein bezüglich Nachhaltigkeit vorbildhafter Neubau direkt beim Nationalstrassenanschluss A13 Chur Süd entstehen. Die Regierung hat die entsprechende Baubotschaft zuhanden des Grossen Rats verabschiedet.*

Die Kantonspolizei Graubünden (Kapo) verfügt heute über insgesamt sechs Verkehrsstützpunkte (VSP) entlang der A13 mit den Standorten San Bernardino, Thusis und Chur beim Polizeikommando sowie in Davos, Silvaplana und Ilanz. Diese VSP dienen primär der Regionpolizei für die ganzjährige, unterbrechungsfreie Einsatzbewältigung in einem 24-Stunden-Betrieb. Ergänzend zu diesem Grundversorgungsauftrag werden die VSP für die Spezialversorgung auf den Nationalstrassen benötigt.

Im Zuge der Umsetzung der Immobilienstrategie des Kantons konnte in den letzten Jahren mit der Schaffung der regionalen Verwaltungszentren im Einsatzraum Mittelbünden in Davos und für den Einsatzraum Surselva in Ilanz dem heutigen polizeilichen Bedarf nach zentral gelegenen Infrastrukturen Rechnung getragen werden. Mit der Bereitstellung eines Polizeizentrums im Oberengadin, welches anfangs März 2022 bezugsbereit sein wird, kann die Optimierung der Infrastrukturen mit zeitgemäss einsetzbaren Polizeistützpunkten in den Regionen des Kantons abgeschlossen werden. Der VSP in San Bernardino wurde für die Nord- und Südrampe der San-Bernardino-Route mit dem im Abschluss befindlichen Sanierungsprojekt auf den neusten Stand gebracht.

Einzig der nördliche Bereich für die verkehrspolizeiliche Versorgung von Maienfeld bis zur Viamala ist nicht auf die heutigen Anforderungen einer optimalen Polizeiarbeit ausgerichtet. Die hohe Frequenz der Verkehrsbewegungen rund um Chur und die fachlich erwünschte unmittelbare Nähe zu einem Autobahnzubringer sprechen bezüglich der örtlichen Lage für den neu zu errichtenden Stützpunkt für den vorgesehenen Standort beim Nationalstrassenanschluss A13 in Chur Süd. Durch die Zusammenlegung der VSP in Chur und Thusis am neuen Standort lassen sich sodann die Einsatzkräfte und -mittel der Kapo im gesamten Einsatzgebiet besser bündeln.

Der Neubau wurde als Pilotprojekt im Rahmen des Aktionsplans «Green Deal für Graubünden» lanciert und wird als Leuchtturmprojekt im Bereich des nachhaltigen Bauens umgesetzt. In diesem Leuchtturmprojekt wird Nachhaltigkeit als integraler Bestandteil verstanden und mit hochwertiger Architektur verbunden. Die nachhaltige Betrachtung basiert auf dem gesamten Lebenszyklus des Gebäudes mit Projektierung, Erstellung, Bewirtschaftung und Rückbau. Der Neubau ist gekennzeichnet durch innovative Ideen der Ressourcenschonung, Verringerung der Umweltbelastung und Förderung der Biodiversität.

Wir gratulieren  
allen

Wassermann - Geborenen  
(20.1. bis 18.2.)

ganz herzlich zu ihrem  
Wiegenfest und wünschen für  
die Zukunft nur das  
Beste!, v.a. Gesundheit!

Übrigens:

Wassermänner (und -Frauen)  
sind intelligente und idealistische  
Visionäre

Ihre Gipfel Zytig

**FRANKE**

Coffee Systems

Ihr Partner für professionelle  
Gastro Kaffeemaschinen.

Beratung u. Verkauf:

D. Meile Tel. 079 151 92 96



**topclean**  
davos

Textilreinigung · Wäschepflege

Im Eurospar Davos Dorf  
(1. Etage)

Öffnungszeiten

Mo. bis Fr. 08:00 – 12:00

Annahmestelle auch bei der  
DROPA Klosters Platz

Tel. 081 420 71 66

[topcleandavos@gmx.ch](mailto:topcleandavos@gmx.ch)

**LUIGI TAXI**  
— DAVOS —  
079 218 30 70

## Gipfel Zeitung

Auflage: 15 500 Ex.  
Verlag, Redaktion u. Inserateannahme:  
Gipfel Media AG, Heinz Schneider  
Postfach 11, 7270 Davos Platz  
Tel. 079 629 29 37  
E-Mail: [info@gipfel-zeitung.ch](mailto:info@gipfel-zeitung.ch)  
Internet: [www.gipfel-zeitung.ch](http://www.gipfel-zeitung.ch)  
Inserateannahmeschluss: montags, 12:00

**McPaperLand**  
Papeterie- und Bürofachmarkt

BESUCHEN  
SIE UNS

IM RATIA  
CENTER

[www.mcpaperland.ch](http://www.mcpaperland.ch)

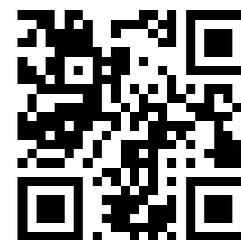
**Padrino**

RISTORANTE ITALIANO · BAR · PIZZERIA  
SEIT 1980 - ERSTE PIZZERIA IN DAVOS

Talstrasse 17 - CH-7270 Davos Platz  
E-Mail: [padrino.davos@gmx.ch](mailto:padrino.davos@gmx.ch)  
Fon 081 413 38 95

**Best Pizza**  
in town

Willkommen bei  
Antonio Legrottaglie  
und Team



**Hard Rock HOTEL**  
DAVOS

**LIVE MUSIC SESSIONS**  
**FEBRUARY 2022 HIGHLIGHTS**

*Live Gigs Every Weekend*

**04.02. ECHO**  
TOM PETTY & THE HEARTBREAKERS TRIBUTE

**05.02. PRIVATE BLEND**  
ROCK | POP

**11.02. WHAT THE FUNK**  
FUNK | ROCK | REGGAE

**12.02. THE PSYCHONAUTS**  
ROCKABILLY | PUNK

**18.02. ON THE ROCKS**  
ROCK COVERS

**19.02. FUCKIN' ROSES**  
GUNS N' ROSES TRIBUTE

**25.02. TEMPESTA**  
ROCK

**26.02. DEEP SUN**  
SYMPHONIC METAL

**FREE ENTRY**

*Stay Tuned*

**HARD ROCK HOTEL DAVOS**  
Tobelmühlestrasse 2 | 7270 Davos

info@hrhdavos.com  
+41 81 415 16 00

All upcoming events on [www.hrhdavos.com](http://www.hrhdavos.com)

Hilfe bei Stress und Belastungen

**KINESIOLOGIE**

Schmed-Sialm

**Bring Bewegung in dein Leben!**

Fühlen Sie sich gestresst, möchten Sie entspannter schlafen, Ihr Potenzial steigern, studieren Sie zu viel, möchten Sie oder Ihr Kind das Lernen optimieren (Konzentration) oder Stress in Prüfungen aller Art (Prüfungen in der Schule, Aufnahmeprüfungen, Autoprüfungen, ...) minimieren? Oder leiden Sie an körperlichen Beschwerden, Müdigkeit, Schmerzen, ...?

Die Kinesiologie kann Sie und/oder Ihr Kind in solchen Situationen unterstützen und Ihnen wieder mehr Freude und Leichtigkeit vermitteln.

Seit 2017 arbeite ich, nebst meinem Beruf als Gymnasiallehrerin, mit grosser Freude in meiner Kinesiologie- und Coachingpraxis in Davos.

Kontaktieren Sie mich bei Bedarf. Ich freue mich auf Ihr telefonisches Erstgespräch, das kostenlos ist, oder auf Ihr Mail.  
**Patricia Schmed-Sialm, Obere Strasse 61, 7270 Davos Platz**  
Tel. 079 816 11 78; <https://www.kinesiologieschmed.ch/de>

**Ofen Welten**

Kompetenzzentrum für energiebewusstes Heizen

**„Alleskönner“ die Kombiöfen Pellet - Holz**

**Die Kombiöfen Rika Paro + Induo sowie Aduro Hybrid überzeugen!**

**WLAN-Steuerung von ausserhalb, Holzabbrand auch ohne Strom!**

Runde Form beim Aduro, Warmluft-Weiterführung beim Rika Paro.

[www.ofenwelten.ch](http://www.ofenwelten.ch) Kantonsstrasse 10, 7240 Küblis 081 330 53 22 info@ofenwelten.ch

## Stempelabgabengesetz: Märchenstunde des Gewerkschaftsbundes

Der Schweizerische Gewerkschaftsbund liess in der Presse verlauten, dass die Abschaffung der Emissionsabgabe bei Kantonen zu Einnahmeausfällen führen würde. Eine absurde Aussage, wie Nationalrat Andri Silberschmidt direkt konterte und die Finanzdirektoren der Kantone bestätigten.

Der Schweizerische Gewerkschaftsbund macht eine realitätsferne indirekte Milchbüchlirechnung. Mit dem Wegfall der Stempelabgabe auf dem Eigenkapital hätten die Unternehmen Anreiz, den Wert von immateriellen Sacheinlagen höher zu veranschlagen. Was zu höheren Abschreibungen und tieferen Gewinnsteuern führen würde. Diese Berechnungen sind völlig absurd hält FDP-Nationalrat Andri Silberschmidt zu Recht dagegen. Buchhalterische Grundsätze würden überall gelten, da könne eine Firma auch immaterielle Werte nicht einfach überbewerten.

Die Behauptung des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes, dass die Kantone von der Abschaffung negativ betroffen sind, ist völlig aus der Luft gegriffen wie die Aussage des Aargauers Finanzdirektors Markus Dieth in der Presse bestätigt: «Ich unterstütze die Abschaffung dieser eidgenössischen Steuer, weil wir dank innovativen Firmen wachsen und mehr Arbeitsplätze anbieten.» Gerade in der Phase der Neugründung senke die Abschaffung der Stempelsteuer die Finanzierungskosten für Firmen und mache den Aargau gegenüber dem Ausland wieder wettbewerbsfähiger. Die veraltete Stempelabgabe sei weltweit praktisch einzigartig und sie verteuere die Neugründungen unnötig. Diese Haltung vertritt der Aargauer Finanzdirektor indes bei weitem nicht alleine. Der Finanzdirektor des Kantons Zürich, Ernst Stocker hält als Präsident der Finanzdirektorenkonferenz fest: «Die Kantone profitierten von der Abschaffung der Stempelabgabe, denn sie würde die wirtschaftliche Attraktivität der Schweiz steigern. Das wäre höchst willkommen in einer Zeit, da die OECD-Mindeststeuer den Standort herausfordert.»

## Flyer Werbung für das Medienpaket

Unabhängige Medien stärken die Demokratie, dies die Ansicht der Befürworter. Das stimmt so, aber leider sind die Medien nicht mehr ganz unabhängig.

Hingegen mit Steuergeldern unterstützte Medien schaden der Demokratie.

Damit der Demokratie nicht geschadet wird - Nein zum Medienpaket.

**Johann Wilhelm Chur/ Fideris**

## Jede Kilowattstunde zählt: dringlicher Ausbau aller erneuerbaren Energien

Der Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen VSE begrüsst, dass die UREK des Ständerats auf die Beratung des Mantelerlasses einstimmig eingetreten ist. Die Vorlage ist für die Stromversorgungssicherheit von grösster Bedeutung. Der VSE setzt sich seit Beginn des Prozesses stark für entsprechende Massnahmen ein. Vor Kurzem hat er deshalb eine Roadmap zur Versorgungssicherheit publiziert.

Das «Bundesgesetz über eine sichere Stromversorgung mit erneuerbaren Energien» (kurz: Mantelerlass) ist für die Stromversorgungssicherheit von grösster Bedeutung. Die Vorschläge des Bundesrats gehen in die richtige Richtung. Das Parlament muss diese nun optimieren und vor allem zügig umsetzen.

Der Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen VSE beschäftigt sich laufend mit der Stromversorgungssicherheit und hat im Dezember 2021 eine Gesamtübersicht über die notwendigen Massnahmen entlang der gesamten Wertschöpfungskette erstellt. Die in der «Roadmap Versorgungssicherheit» genannten Massnahmen sollen die Beratung des Mantelerlasses unterstützen.

Der VSE hat zum Mantelerlass bereits ausführlich Stellung bezogen und Anpassungsvorschläge eingebracht. Im Zentrum steht ein breiter Mix inländischer erneuerbarer Produktion. Jede Technologie kann einen Beitrag leisten und wertvolle Kilowattstunden liefern. Die wichtigsten Punkte sind:

- Rascher Ausbau aller erneuerbaren Energien und Ausrichtung der entsprechenden Investitionsanreize auf die Winterproduktion sowie die Gewährleistung des Bestandserhalts;
- Gezielter und rascher Zubau von sicher abrufbarer Stromproduktion im Winter mittels Ausschreibungen und Bereitstellung von Energiereserven und Backup-Kapazitäten;
- Massnahmen zur Gewährleistung eines sicheren, leistungsfähigen und effizienten Stromnetzes.
- Mehr Flexibilität bei der Raumplanung für Ausbau der Erneuerbaren

Die UREK des Ständerats hat auch die Landschaftsinitiative und die Teilrevision des Raumplanungsgesetzes (RPG) diskutiert. Die Raumplanung ist für die erneuerbare Stromversorgung heute ein Stolperstein. Denn für sie braucht es Erzeugungsanlagen (mit Fokus auf Winterproduktion wie alpine Photovoltaik, Windenergie und Wasserkraft), Speicher und die notwendige Netzinfrastruktur. Die Standorte können nicht beliebig gewählt werden, sondern müssen dort sein, wo der Wind weht, die Sonne scheint bzw. Wasser fliesst. Diese liegen meist ausserhalb der Bauzone, was zu Zielkonflikten mit den raumplanerischen Grundsätzen führt.

Der VSE lehnt die Landschaftsinitiative ab, da sie diese Konflikte weiter verschärfen würde. Stattdessen braucht es nun eine flexiblere Raumplanung (VSE Stellungnahme): Im RPG muss die Grundlage für eine verbesserte Abstimmung der verschiedenen Interessen aufeinander geschaffen und die Bewilligungsfähigkeit und damit die Investitions- und Planungssicherheit für Energieinfrastrukturen verbessert werden.

**Mehr Polit-Forum Seite 24**

## Hinweis der Redaktion

Leseräusserungen sind eine Bereicherung jeder Zeitung. Die Meinung der Leserbriefschreiber/-innen und der Parteien muss mit der Meinung der Redaktion nicht übereinstimmen. Die Redaktion übernimmt allerdings auch keine Verantwortung für den Inhalt und den Stil der hier abgedruckten Partei- u. Leseräusserungen, die jeweils vom Autor mit Name und Wohnort unterzeichnet sein müssen. Enthält der Text jedoch Beschimpfungen und Beleidigungen, sogen. Injurien, wird der Beitrag nicht abgedruckt.

**Redaktion und Verlag**



# Platten- & Naturstein-Ausstellung in Klosters

Winkelstrasse 7, Klosters Platz

Keramik, Mosaik, Marmor, Granit,  
Dünnschiefer Steinfurniere

Beratung nach tel. Vereinbarung  
081 422 26 90

Gebr. Schmid AG Klosters

Plattenbeläge  
Guaweg 3, 7252 Klosters Dorf



**ELEKTRO PARTNER KLOSTERS AG**

Doggilochstr. 126, Klosters - Tel: 081 422 27 37 - [info@elektro-partner.ch](mailto:info@elektro-partner.ch) - [www.elektro-partner.ch](http://www.elektro-partner.ch)

**A-Z**

## Bettwarencenter<sup>+</sup>

Grosse Ausstellung: Technogel-  
Matratzen, Boxspringbetten,  
Bettwäsche, Duvets und Kissen  
Schlafberatung in der Region!



Ausserhalb der Öffnungszeiten gerne  
Terminvereinbarung: 079 221 36 04

Christian Flöss berät Sie an der  
Talstrasse 25 in 7270 Davos Platz.



Technogel®

ab 19. Juli: MO – MI 13.30 bis 18.30 Uhr



ÄSSA UND TRINKA  
**TIMEOUT** TALSTRASSE 41 | 7270 DAVOS PLATZ  
RESERVATIONEN UNTER: +41 81 410 04 74



# Olga Titus erhält den Kunstpreis des Bündner Kunstvereins

*K. Olga Titus (\*1977, CH) ist die vierte Preisträgerin des Kunstpreises des Bündner Kunstvereins. Die Förderung beinhaltet eine Einzelpresentation im Bündner Kunstmuseum im Rahmen der Jahresausstellung der Bündner Künstlerinnen und Künstler 2022 und die Herausgabe einer Publikation.*

Die Künstlerin Olga Titus ist in der Ostschweiz aufgewachsen und aufgrund ihres familiären Hintergrunds eng mit dem Kanton Graubünden verbunden. Ihre Arbeiten befassen sich vor dem multikulturellen Hintergrund ihrer schweizerisch-indisch-malaysischen Biografie mit Fragen zu Identität und kultureller Prägung. Ausgehend von Fotomontagen, die auf digitalen Bildern aus dem Internet beruhen, schafft sie grossformatige Bilder aus bedruckten Pailletten und kaleidoskopartigen Videoarbeiten. Der einnehmende Bilderkosmos aus Folklore, Bollywood-Exotik, Werbung und Computergame-Ästhetik changiert zwischen digitaler Bild- und analoger Objektivität und vermag, unseren Blick für die Vielschichtigkeit kultureller Ausdrucksformen zu schärfen.

**Mit dem Kunstpreis des Bündner Kunstvereins wird die zeitgemässe und eigenständige Bildsprache von Olga Titus ausgezeichnet und ihr reflektierter Umgang mit Themen des globalen Zeitalters gewürdigt.**



**Olga Titus hat einen multikulturellen Hintergrund, eine schweizerisch-indisch-malaysischen Biografie.**

Die Ausstellung von Olga Titus findet im Rahmen der nächsten Jahresausstellung der Bündner Künstlerinnen und Künstler statt. Die Publikation wird der Künstlerin an der Eröffnung der Ausstellung im Dezember 2022 übergeben werden.



## Die Ferrari-Toilette

Der Wettbewerb, in welchem Restaurant es denn diese Ferrari-Toilette gibt, fand grossen Anklang. Die Toilette findet der Mann im Davoser Rest. La Carretta. Das Los hat zugunsten von Emerita Stirmimann entschieden. Sie kann ihren Reto zum Nachtessen einladen. Än Guätä!



## Skistamm Grüsch-Danusa gegründet

G. Kürzlich ist der Skistamm Grüsch-Danusa gegründet worden. Der Skistamm in der Fuxlounge bei der Talstation der Bergbahn ist für jeden Mann und jede Frau zugänglich. Treffpunkt ist jeweils Freitag, 9:30 Uhr (auch für Nicht-Skifahrer!). Gegründet wurde der Stamm kürzlich von Hans Buff, Arno und Maria Buschauer, Georg Meier, Hans Flury, Hanspeter und Lisa Lötscher sowie von Walter Rigesser (von links). Willkommen!

# Alles was Du gerne isst:

Die schönste Stube von DAVOS



## Clubhouse Winter fondue paradise

**Käsefondue, Chinoise, Fleischgerichte, Pizza, Pasta  
und alles was man gerne isst!**

**Für Dich, Familien & Freunde**

wir sind da für Dich!

Donnerstag, Freitag, Samstag 18:00 Uhr

Öffnungszeiten unter Vorbehalt

Bitte reservieren +41 81 416 52 71

[www.franzl.ch](http://www.franzl.ch)

[welcome@franzl.ch](mailto:welcome@franzl.ch)

Mattastrasse 25, 7260 Davos Dorf (Golfclub)

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag und wünschen für die Zukunft viel Energie, Gesundheit und Erfolg! – täglich auf [www.gipfel-zeitung.ch](http://www.gipfel-zeitung.ch)

*Ihre Gipfel Zytig*



**Miriam Ott**  
27. Januar



**Martina Grass**  
28. Januar



**Hans-M. Heierling**  
29. Januar



**Dominique Peter**  
29. Januar



**Ueli Valer**  
31. Januar



**Alfred Meier**  
31. Januar



**Sandro Lardi**  
31. Januar



**Corina Flütsch**  
1. Februar



**Magda Michel**  
2. Februar



**Shakira**  
2. Februar

## Stromlücken überbrücken

Manchmal sind es die kleinen Dinge, die unverzichtbar sind. Zum Beispiel ein Handy zu laden.



Pertinger Kochherd mit Schubladen-Anbauten, Flügeltür und Gasrechaud als Inselversion.

Man stelle es sich besser nicht vor, Stromausfall! Gerade jetzt ist der Akku vom Handy down. Von der mobilen Kommunikation mit der Umwelt plötzlich abgeschnitten.

Die Ofen Welten Küblis bieten ab dem Jahr 2022 zu jedem Holzkochherd einen Strom Generator an. Zum Einkaufstarif. Hiermit lässt sich über die beheizte Herdplatte beispielsweise ein Akku laden, oder/und eine Glühbirne zum Erleuchten bringen.

Der kleine Strom-Generator kann einfach auf das heisse Stahlkochfeld gesetzt werden.

So beispielsweise auf der kompakten Pertinger Herdserie 60 und 70 XL. Mit grossem Feuerraum und grossem, unten liegenden Backfach. Ideal für langhaltende Wärmeabgabe. Oben gart das Gemüse, oder die Zutaten, unten im Backofen der Sonntagsbraten, und der Handy Akku wird auch noch gleichzeitig geladen.

Die Pertinger Kochherde sind bei den Kunden der Ofen Welten sehr beliebt für

die gute Schamottierung und der hochstehenden Verarbeitung. Jeder Herd lässt sich nach Wunsch konfigurieren und wird gemäss dieser produziert.

Der Konfigurator in der Homepage [www.pertinger.com](http://www.pertinger.com) ist relativ leicht zu bedienen.

Das Herdangebot führt von den Zustellherden bis hin zu den grossen Modellen mit einer Breite von 110 cm. Ebenfalls finden sich darunter die Pellet-Kochherde und die breite Palette der wassergeführten Herde (Holz oder Pellet) sowie der leistungsstarke Sturzbrand-Zentralheizungherd.

Konfigurieren Sie Ihren Wunschherd und senden Sie dies als Datei oder Ausdruck an das Team der Ofen Welten Küblis.



**Kantonsstrasse 10**  
**7240 Küblis**

[www.ofenwelten.ch](http://www.ofenwelten.ch), [info@ofenwelten.ch](mailto:info@ofenwelten.ch)

Phone: 081 330 53 22

**alexanderwilhelm architekt.innenarchitekt**  
 sinnliche bergräume . leidenschaftlich gestaltet . individuell umgesetzt . wilhelmarchitektur.ch 0814130404



**Hard Rock HOTEL**  
 DAVOS

**TÄGLICH GEÖFFNET**  
 ANGEBOTEN

**MIT NEUER MENÜ-KARTE**

**SESSIONS**

**HARD ROCK HOTEL DAVOS** Tobelmühlestrasse 2 | 7270 Davos  
 +41 81 415 16 22 | sessions@hrhdavos.com | www.hrhdavos.com



## Fondue-Abend

Käsegenuss in der Madrisa-Alp

12.02.2022  
[madrisa.ch/fondue](http://madrisa.ch/fondue)

Erleben Sie mit Freunden und Familie einen gemütlichen Fondue-Abend in der Madrisa-Alp. Zurück ins Tal fahren Sie bequem mit der Gondel oder mit Ihrem Schlitten und unserem Pistenpatrouilleur nach Saas (je nach Schneesituation).

**Menü:**  
 Willkommensdrink, Salatschüssel auf dem Tisch, Käsefondue mit Brot à discrétion sowie Essiggemüse und Fruchtstücke, Caramelköppli mit Rahm

Preise inkl. Nachtfahrt, exkl. Getränke:  
 Erwachsene & Jugendliche ab 13 Jahren Fr. 69.00  
 Kinder 4 bis 12 Jahre Fr. 45.00  
 Kinder bis 3 Jahre gratis

Anmeldung bis 10.02.2022: [info@madrisa.ch](mailto:info@madrisa.ch) oder T +41 81 410 21 70

**MADRISA**  
 GENESSE DEN MOMENT

+41 81 410 21 70  
[madrisa.ch](http://madrisa.ch)

online shop

sport drink for winners what else  
**greenspeed brain 25ml**  
 energy development gmbh Davos

«Nerve wie Stahlseili»

## SVP: Nein zum Medienpaket und Ja zur Abschaffung der Stempelabgabe

*jt.* Kürzlich hat die SVP Graubünden an ihrer Online-Delegiertenversammlung die Parolen für die Abstimmungen vom 13. Februar gefasst. Dabei lehnten die Delegierten das Medienpaket einstimmig ab und fassten geschlossen die Ja-Parole zur Abschaffung der Stempelsteuer.

Aufgrund der weiterhin geltenden Coronamassnahmen führte die SVP Graubünden ihre Delegiertenversammlung online durch. Kantonalpräsident a.i. Thomas Gort durfte knapp 70 Delegierte begrüssen, die sich online zugeschaltet haben.

Der Zürcher Nationalrat, **Gregor Rutz**, stellte den Delegierten die Vorlage zum Mediengesetz vor. Dabei führte er aus, dass die Medien mit indirekten Subventionen bereits heute staatlich unterstützt werden. Dass neu auch direkte Fördergelder fliessen sollen, erachte er hingegen als hoch problematisch. Das Argument, dass die Gelder primär kleinen Zeitungen zugute kommen, verfängt nicht, denn schweizweit sind die meisten Regionalzeitungen bereits heute in Besitz von grossen Medienhäusern. Aber auch die Tatsache, dass Früh- und Sonntagszustellungen neu mit 40 Millionen subventioniert werden sollen, verdeutlicht, dass insbesondere grosse Medienhäuser profitieren werden. Besonders problematisch sieht der Rutz die Förderung der Onlinezeitungen, denn diese müssten für den Erhalt von Geldern bestimmte Qualitätsstandards erfüllen. Allerdings wäre es einer Demokratie unwürdig, wenn plötzlich Beamte darüber befänden, welche Zeitungen guten Journalismus verbreiten und welche nicht.

Zur Stempelabgabe referierte die Bündner Nationalrätin **Magdalena Martullo-Blocher**. Sie führte aus, dass von der Abschaffung der Stempelabgabe sowohl kleine wie auch grosse Firmen profitieren würden. Die heutige Handhabung führt dazu,



Regierungsratskandidat Roman Hug (rechts) und Interimspräsident Thomas Gort an der Online-DV der SVP.

dass viele Start-Ups eine Abgabe an den Staat leisten müssen, bevor sie den ersten Franken Gewinn erzielt haben. Generell steht die Stempelsteuer, die nach dem 1. Weltkrieg eingeführt wurde, quer in der Landschaft der Steuerlogik: Nicht Gewinn oder Leistung werden besteuert, sondern die Investition in eine Unternehmensgründung oder die Aufstockung von Eigenkapital – also das Unternehmertum an sich. Übersteigt diese Emission die Höhe von einer Million Franken, wird eine Steuer von einem Prozent auf den gesamten Betrag fällig. Davon sind jährlich rund 2200 Firmen betroffen. Die Abschaffung der Stempelsteuer stärkt die Innovationskraft der Firmen sowie das Unternehmertum.

Innerhalb der Parteileitung wurde zur Tierversuchsverbot-Initiative und zur Tabakverbots-Initiative die Nein-Parole gefasst.

## Bahnhof Schiers soll für 7,3 Mio. neu gebaut werden

*D.* Im Nachgang zum Brandfall am Bahnhof Schiers haben sich die Rhätische Bahn (RhB) und die Gemeinde Schiers über das weitere Vorgehen geeinigt. Das Bahnhofsgebäude wird aufgrund der grossen Brand- und Wasserschäden nicht instand gestellt. Die RhB Immobilien AG zieht nun die ursprünglich für einen späteren Zeitpunkt vorgesehenen Pläne vor und wird zeitnah einen Ersatzneubau erstellen.

Die Gemeinde ihrerseits muss gemäss den Vorgaben des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG) auf dem Bahnhofplatz die Situation für den Postauto- und Busverkehr umgestalten. Dies schafft die Möglichkeit, das Bahnhofsareal und die öV-Drehscheibe Schiers gesamtheitlich zu optimieren und aufzuwerten.

Beim Brand vom 3. August 2021 war der Güterschuppen vollständig ausgebrannt und das Bahnhofsgebäude stark in Mitleidenschaft gezogen worden. Für die nicht mehr benutzbaren Schalteräumlichkeiten wurde ein Provisorium erstellt, für das **Bistro wird eine temporäre Lösung geprüft**. Der Güterschuppen wurde aus Sicherheitsgründen abgebrochen. Die RhB Immobilien AG plant für das Bahnhofsgebäude einen Ersatzneubau mit einer RhB-Verkaufsstelle, Gewerbeflächen und kleinere Wohnungen. Dies war ursprünglich für die Jahre 2028 – 2030 angedacht, wird nun aber aufgrund der neuen Situation und des dringenden Handlungsbedarfs vorgezogen.

Erste Machbarkeitsstudien liegen vor. Die dazu notwendigen planungsrechtlichen Verfahren werden noch in diesem Jahr abgestimmt. Weitere Informationen zum Projekt sollen bis im Spätherbst vorliegen. Die Gemeinde Schiers und die RhB stehen mit ihren Vorhaben in engem Austausch. Eine Information vor Ort über die Zielsituation ist ebenfalls im Spätherbst geplant.

**Anfang April starten zudem wie geplant die Arbeiten für die Bahnhofsanpassungen:** Um die gesetzlichen Auflagen (BehiG) und die betrieblichen Anforderungen für den geplanten Flügelzugbetrieb zu erfüllen, werden die Perronanlagen angepasst und erweitert. Das Hausperron Seite Bahnhofsgebäude wird auf 150 Meter und das Mittelperron auf 310 Meter verlängert. Gleichzeitig werden die Kundeneinrichtungen angepasst. Das Mittelperron erhält eine moderne Beleuchtungs- und Beschallungsanlage, und das Dach wird auf 200 Meter verlängert. Schiers ist ein Endbahnhof der S-Bahn, mit vielen Umsteigern von und auf die Züge nach Davos, ins Engadin, nach Landquart sowie auf die Busse und Postautos in die umliegenden Prättigauer Gemeinden. Um den Umsteigevorgang zu beschleunigen, wird eine **zweite Personenunterführung** gebaut. Anfang April 2022 wird mit den Arbeiten für die neue Perronüberdachung und die zusätzliche Personenunterführung begonnen. Die Inbetriebnahme der neuen Anlagen ist für Mitte Dezember 2022 geplant. Die Projektkosten belaufen sich auf 7.3 Millionen Franken.

## Wo? Was? Wann? TOP-Events der Gipfel-Region

Jeder Eintrag kostet CHF 50.–! Gratis für Inserenten

- Hinweis an [info@gipfel-zeitung.ch](mailto:info@gipfel-zeitung.ch) und Betrag überweisen

**Fr. 4.2.**

Live Music Session im Hard Rock Hotel Davos:  
Heute mit «Echo» (Tom Petty & Heartbrakers Tr.)

**Sa. 5.2.**

Live Music Session im Hard Rock Hotel Davos:  
Heute mit «Private Blend» (Rock, Pop)

**So. 6.2., ab 09:00**

Curlingturnier um den Seehof-Mungg in Davos

**Fr. 11.2.**

Live Music Session im Hard Rock Hotel Davos:  
Heute mit «What The Funk» (Funk, Rock, Reggae)

**Sa. 12.2.**

Live Music Session im Hard Rock Hotel Davos:  
Heute mit «The Psychonauts» (Rockabilly, Punk)

**Sa. 12.2., ab 09:00**

Curlingturnier um den Bündnerhof-Cup in Davos

**So. 13.2.**

Sertig Classic –Halbmarathon und «Drizehner»

**Fr. 18.2.**

Live Music Session im Hard Rock Hotel Davos:  
Heute mit «On The Rocks» (Rock Covers)

**Sa. 19.2.**

Live Music Session im Hard Rock Hotel Davos:  
Heute mit «Fuckin`Roses» (Guns N`Roses Tribute)

**Fr. 25.2.**

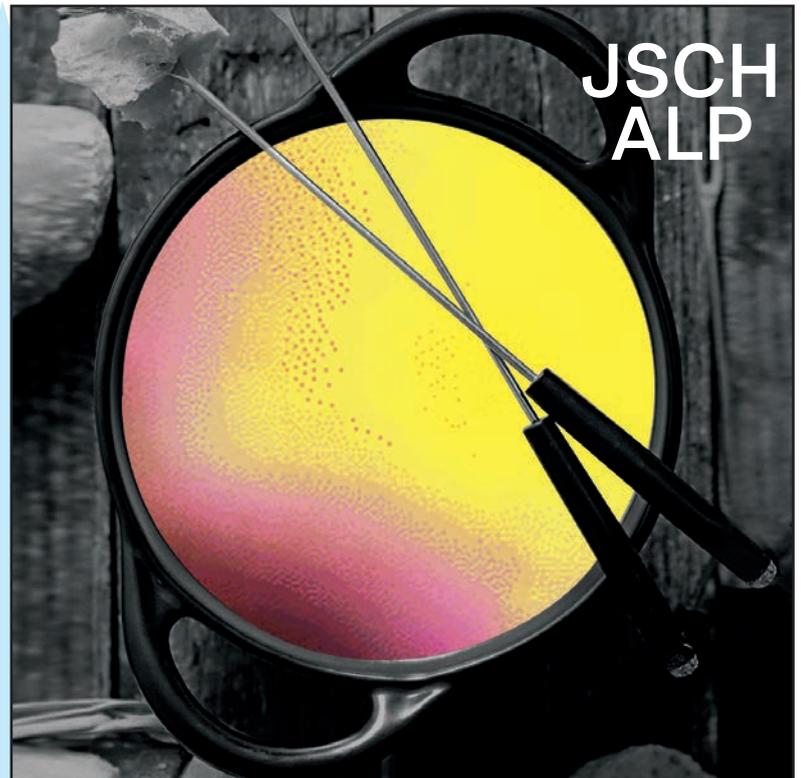
Live Music Session im Hard Rock Hotel Davos:  
Heute mit «Tempesta» (Rock)

**Sa. 26.2.**

Live Music Session im Hard Rock Hotel Davos:  
Heute mit «Deep Sun» (Symphonic Metal)

**So. 27.2., ab 09:00**

Curlingturnier in Davos um die Schweizerhof-Kanne



## Jschalp Dinner bei Nacht auf 1931 m ü.M.

Jetzt reservieren: +41 (0)81 413 64 01 | [info@jschalp.ch](mailto:info@jschalp.ch)

## Temporausch auf dem «Nordica Speedrun» in Davos

*P. Wer Tempo und eine rasante Abfahrt liebt, sollte den «Nordica Speedrun» auf Parsenn testen. Und dabei versuchen, die kürzlich aufgestellte Bestmarke von Dominik Paris mit 107 Kilometer pro Stunde zu schlagen. Als Hauptpreis lockt ein handsigniertes Paar Nordica-Skier des Speed-Königs.*

Austragungsort des sportlichen Kräftemessens ist der «Nordica Speedrun» im Skigebiet Parsenn in Davos. Auf der extra abgesperrten Rennstrecke können alle Ski- und Snowboardfahrenden ihre schnellste Fahrgeschwindigkeit messen lassen. Im Ziel angelangt, zeigt eine grosse Anzeige die gefahrene Geschwindigkeit. Im Anschluss kann man sich ein Erinnerungsfoto der persönlichen Abfahrt inklusive Geschwindigkeitsangabe herunterladen.

Diese Wintersaison gilt es eine ganz besondere Geschwindigkeit zu schlagen. Kein Geringerer, als der sechsfache Bormio-Abfahrtsweltcup-Sieger hat vorgelegt. Wer am nächsten an die von Dominik Paris gefahrene Höchstgeschwindigkeit von 107 km/h herankommt oder sogar noch schneller ist, kann Preise gewinnen. Dazu zählen ein signiertes Paar Nordica-Skier des Speed-Königs Paris als Hauptpreis oder Tagesskikarten. Um an dieser Geschwindigkeits-Challenge teilzunehmen, ist lediglich eine Abfahrt auf dem «Nordica Speedrun» im Skigebiet Parsenn sowie die Skipass-Registrierung auf [skiline.cc](http://skiline.cc) notwendig. Die Bergbahnen Davos Klosters verlosen Ende April zum Skisaisonnende die Preise.

# Starker Putin und schwacher Biden:

von Egon von Greyerz – Founder and Managing

*Wie es scheint, wird 2022 ein Jahr werden, in dem das US-Imperium schneller zerfällt, als sich irgend jemand hat vorstellen können. Imperien brauchen starke Führung, und so passt die Wahl eines schwachen, über 80-jährigen Präsidenten recht gut ins Bild eines zusammenbrechenden Imperiums.*

Die Welt steht kurz vor einem großen geopolitischen Konflikt, der sich mit hoher Wahrscheinlichkeit in einen Krieg verwandeln kann. In dieser Situation verfügen die USA mit Sicherheit nicht über einen Staatsmann, der das Land siegreich durch einen derartigen Konflikt führen kann.

Mit der Ukraine hat Putin die USA in eine brenzliche Lage gebracht, zudem wird Biden wahrscheinlich keine Unterstützung von deutschen Bundeskanzler Scholz oder Präsident Macron bekommen, wie das Bild unten bestens illustriert.



Die USA haben eine beständige Russland-Angst entwickelt und suchen händierend nach Verteidigungsvereinbarungen mit vielen Anrainerstaaten Russlands. Die Beziehung Europas und der EU zu Russland ist hier komplexer, insbesondere weil Europa stark von russischer Energie (besonders Gas) abhängt. **Beim Erdgas ist Deutschland z.B. zu 60 % von russischen Lieferungen abhängig.** Da Deutschland gerade sein letztes Atomkraftwerk abschaltet, ist das Land völlig abhängig von russischem Gas und höchstwahrscheinlich nicht darauf aus, Putin vor den Kopf zu stoßen.

Deutschland wird also im Fall der Ukraine nicht an der Seite der USA stehen, und Macron posiert wie immer, ohne zu wissen, was zu tun wäre.

Putins Wachsamkeit ist spätestens seit der Maidan-Revolution von 2014 erregt; 2014 gab es dort einen Umsturz, angeblich mit US-Unterstützung, um den ehemaligen ukrainischen Präsidenten Janukowitsch aus dem Land zu vertreiben und ein US-freundliches Regime zu installieren.

## Schweden fürchtet die Russen seit über 300 Jahren

Während der Westen besorgt ist, dass Putin in die Ukraine eindringen könnte, fürchten die Schweden darüber hinaus, dass die «Russenen kommen» könnten, was sie schon seit der verlorenen Schlacht von Poltawa 1709 gegen Peter den Großen fürchten. **In Schweden glaubt man also, von den Russen ginge**

**im Baltikum eine echte Bedrohung aus.** Hier bereitet man sich auf Krieg vor. Schweden nimmt Russlands Aktivitäten an der ukrainischen Grenze so ernst, dass man 120 schwedische Soldaten aus Zentralschweden auf die mitten im Baltikum liegende Insel Gotland verlegt hat. Dabei ist vielleicht noch zu erwähnen, dass Schweden seit den Napoleonischen Kriegen Anfang des 19. Jh. an keinem Krieg mehr beteiligt gewesen ist und dass Schwedens Armee und Bewaffnung etwas eingerostet sein dürften. Vielleicht werden noch weitere ca. 100 höchst kämpferische Soldaten verlegt, um die russischen See-, Luft und Landstreitkräfte abzuschrecken.

Ja, die Schweden zeigen sich zu Recht besorgt über Russlands Pläne in der Ukraine. Doch historisch betrachtet, scheint Schweden immer noch ein sehr sicherer Platz zu sein, und falls nicht, so werden ein paar hundert Soldaten wahrscheinlich keine Hilfe sein.



Die russischen Truppen nahe der ukrainischen Grenze. Sie sehen schon etwas furchteinflößender aus als die Schweden!

## Drei gescheiterte Invasionen, um Russlands zu erobern

In der Geschichte hat es drei große Invasionen Russlands bzw. der Sowjetunion gegeben, durch Schweden Anfang des 18. Jh., durch Napoleon Anfang des 19. Jh. und durch Deutschland in den 1940ern. Jedes Mal halfen den Russen sehr kalte Winter und die Taktik des Truppenrückzugs und Niederbrennens der Städte beim Rückzug. Den Angreifern blieben also keine Nahrungsmittel und viele Soldaten starben an Hunger und Erfrierungen. In den Entscheidungsschlachten standen die Russen schwachen und stark dezimierten Truppen gegenüber, weshalb sie aus jeder dieser drei großen Invasionen siegreich hervorgingen.

Seit der Niederlage des schwedischen Königs Karl XII gegen Zar Peter I in der Schlacht von Poltawa 1709 setzte ein schrittweiser Verfall des Schwedischen Reiches ein, das zuvor Nordeuropa dominiert hatte. Seit dieser Zeit herrscht in Schweden auch die Furcht vor den Russen. Die Karte Europa und die Russlands könnten heute ganz anderes aussehen, hätte König Karl diese Schlacht gewonnen.

## Auslöser des Wirtschaftseinbruchs: Russland - Ukraine oder China - Taiwan?

Ob Russland in die Ukraine einmarschieren wird oder nicht, wird sich zeigen, doch die Zeichen der Zeit sind unheilverkündend. Russland ist nie ernsthaft in Westeuropa einmarschiert (außer im 2. WK, um die Deutschen zu stoppen), sondern hat

# Auslöser historischer Vermögenszerstörung

Partner Matterhorn Asset Management in Zürich

seine Aufmerksamkeit in erster Linie auf den Osten und Südosten gerichtet. **Es scheint recht eindeutig, dass Putin Ambitionen hat, schrittweise das alte russische Reich wiederherzustellen.**

Eine potenzielle Invasion der Ukraine, selbst eine gewaltlose, würde wahrscheinlich schwere Auswirkungen auf die Welt haben. Was eine solche Invasion wiederum wahrscheinlicher macht, ist die Tatsache, **dass Russland die Ukraine als historischen Teil des eigenen Reiches betrachtet.**

Ganz ähnlich ist die Situation zwischen China und Taiwan. China betrachtet Taiwan als sein Eigenes, und eine chinesische Invasion wäre eine große Überraschung.

Die Reaktionen der USA und des Rests der Welt auf jede dieser potenziellen Invasionen wird entscheidend dafür sein, ob wir vor einem potenziellen Weltkrieg stehen. Putins Einschätzung der USA als Land mit schwacher Führung, einem schwächer werdenden Militär und einer bankrotten Wirtschaft ist womöglich korrekt. Richtig ist, dass die USA über ein massives Kernwaffenarsenal verfügen, doch wahrscheinlich wird selbst dieses gegen ein deutlich überlegenes russisches Raketensystem ineffektiv sein.

Krieg ist schon immer sehr gefährlich für die Weltwirtschaft und die geopolitische Gesamtsituation gewesen. **In einer finanziell wie moralisch bankrotten Welt würde eine russische oder chinesische Invasion, auch ohne große Gewalt, als Auslöser ausreichen, um die globalen Schulden- und Vermögenswertblasen implodieren zu lassen.**

## Eine fragile Weltwirtschaft steht vor dem Bersten

**Die Zerbrechlichkeit der Weltwirtschaft kann keinem Beobachter entgehen, der tatsächlich noch beobachten will.**

Nehmen wir allein den US-Aktienmarkt als Beispiel: Die Überbewertung ist himmelschreiend, doch leider können die einäugigen Investoren nur einen steigenden Markt sehen. Ihr bester Freund ist der reiche Onkel Fed, dessen Taschen grenzenlos tief sind. Also wird er den Markt stets stützen, ganz gleich wie tief dieser fällt. Nicht nur das, er wird auch alles Geld der Welt herausrücken, das seine Bankerkollegen einfordern, um die eigenen verlustbringenden Spektakel zu finanzieren.

**Das Problem von Onkel Fed ist nicht die Tiefe seiner Taschen, sondern die Qualität ihres Inhalts. Je mehr Hokusfokus aus seinen Taschen kommt, desto niedriger dessen Wert.**

**Die Aktienmärkte sind nach allen Kriterien überbewertet wie z.B. der Umfang kreditfinanzierter Aktienkäufe, Kurs-Umsatz-Verhältnisse, Kurs-Gewinn-Verhältnisse etc.** Sie sind nicht nur überbewertet, sondern haben historische Allzeit-Extreme erreicht, ungeachtet des angelegten Maßstabs.

Nehmen wir aber nur den sehr verlässlichen Buffet-Indikator, um zu sehen, wie berauscht die Investorenschaft wirklich ist.

Zwischen 1975 und 1995 lag das Verhältnis aus Aktienmarktkapitalisierung und BIP im Durchschnitt bei 50 %. Bei der 2000er-Bubble waren es 140 %; **bei der heutigen epischen Aktienmarktblase** haben wir Werte von über 200 % erreicht. Eine Rückkehr zum Niveau von 1975-1995 würde also mit einem 75 %igen Verfall einhergehen. Allerdings wird eine epische Bubble höchstwahrscheinlich auch einen epischen Verfall nach sich ziehen. **Daher würde ich von einem effektiven Einbruch von 90-95 % ausgehen**, der sich auch mit den Aktienmarktverlusten der Jahre 1929-1932 von 90 % decken würde.

## Globale Schuldenblase: Erst Explosion, dann Implosion

Allein in diesem Jahrhundert hat sich die globale Verschuldung verdreifacht, von 100 Bill. auf 300 Bill. \$. Dieser Raketentreibstoff, aus dem sich das explosive Vermögensmarktwachstum speiste, ist im Grunde nur in Falschgeld verwandelte Luft.

**In einem ersten Schritt werden diese Schulden explodieren**, aufgrund grenzenloser Geldschöpfung zur Rettung des Finanzsystems und des 2 Billionen \$ schweren Derivatemarktes.

In einem zweiten Schritt – wenn die Welt entdeckt, dass die aus dem Nichts geschöpfte Zentralbankenliquidität wertlos ist – wird diese Schuldenblase dann plötzlich implodieren, zusammen mit allen Vermögenswerten, die durch diese Schuldenblase finanziert wurden.

## Covid war nicht Ursache, sondern Vorwand

Wie ich häufig hervorgehoben hatte, war Covid nicht die Ursache der aktuellen Krise, sondern nur eine praktische Ausflucht. **Die wahre Krise begann im September 2019**, als die Federal Reserve sich gezwungen sah, Notfallkredite an zahlreiche schwer illiquide Wall-Street-Handelshäuser wie Nomura, JP Morgan und Goldman Sachs zu vergeben. Insgesamt vergab die Fed Notfall-Repokredite in Höhe von 19,9 Billionen \$. Nomura, Goldman und Morgan bekamen davon 8 Bill. \$; allein sechs Häuser bekamen 62 % jener fast 20 Billionen \$, zu denen neben den eben schon erwähnten Banken auch Barclays, Citigroup und Deutsche Bank zählten.

**Was die Repokredite noch kontroverser macht, ist der Umstand, dass bei ihrer Vergabe, nach Einschätzung des Ökonomen Michael Hudson, gegen den Dodd-Frank-Act verstoßen wurde.**

Als Covid Anfang 2020 begann, konnten die Zentralbanken praktischerweise die Pandemie verantwortlich machen für die massive und wiederholte Ausweitung ihrer Bilanzsummen. Viel problematischer war aber, dass die großen Investmentbanken wieder einmal kurz vor dem Bankrott standen.

## 2022 : Beginn der grössten Wirtschaftskrise der Geschichte

Es ist schon immer absolut klar gewesen (zumindest für mich!), **dass die Krise von 2006-09 nie gelöst, sondern nur temporär zusammengeflickt wurde.** Man muss es geradezu als Wunder bezeichnen, dass es die Zentralbanken geschafft haben, die Welt weitere 10 Jahre zum Narren zu halten – bis September 2019, als die Probleme wieder auftauchten.

Zugegeben, alle Akteure im Finanzsystem hatten aus Eigeninteresse an diesem Schwindel-Monopoly-Spiel teilgenommen, das auf illusionären Grundsätzen aufbaut. Sie konnten gar nicht anders als gewinnen, schließlich durften sie alle Gewinne einstreichen und sich aus der Verantwortung ziehen für jegliche Verluste.

Doch das Problem, das im September 2019 wieder auftauchte, wird nicht verschwinden. **Die Explosion der Zentralbankenbilanzen und der Schulden hat jetzt unbeherrschbare als auch unlösbare Ausmaße angenommen.**

**2022 wird das erste von vielen Jahren sein, in denen die Welt die größte Finanz- und Wirtschaftskrise der Geschichte zu spüren bekommt.**

# Hitsch Bärenthaler`s Schnellschüsse

Today is International Men`s Day  
Why MEN are «important»??

1. You can`t spell «Madam»  
without the «Adam» in it
2. Neither can you spell «Woman»  
without the «Man»
3. You also cannot spell «Female»  
without the «Male»
4. Nor spell «She»  
without the «He»
5. You most definitely cannot spell  
«Mrs» without the «Mr»
6. and finally, in prayers, we continue to  
say «A-men» and not «A-women»

*Dedicated to All Wonderful Men  
Happy International Men`s Day*

*Pls forward to every man ...stay blessed*

## CLEF ANGLAISE



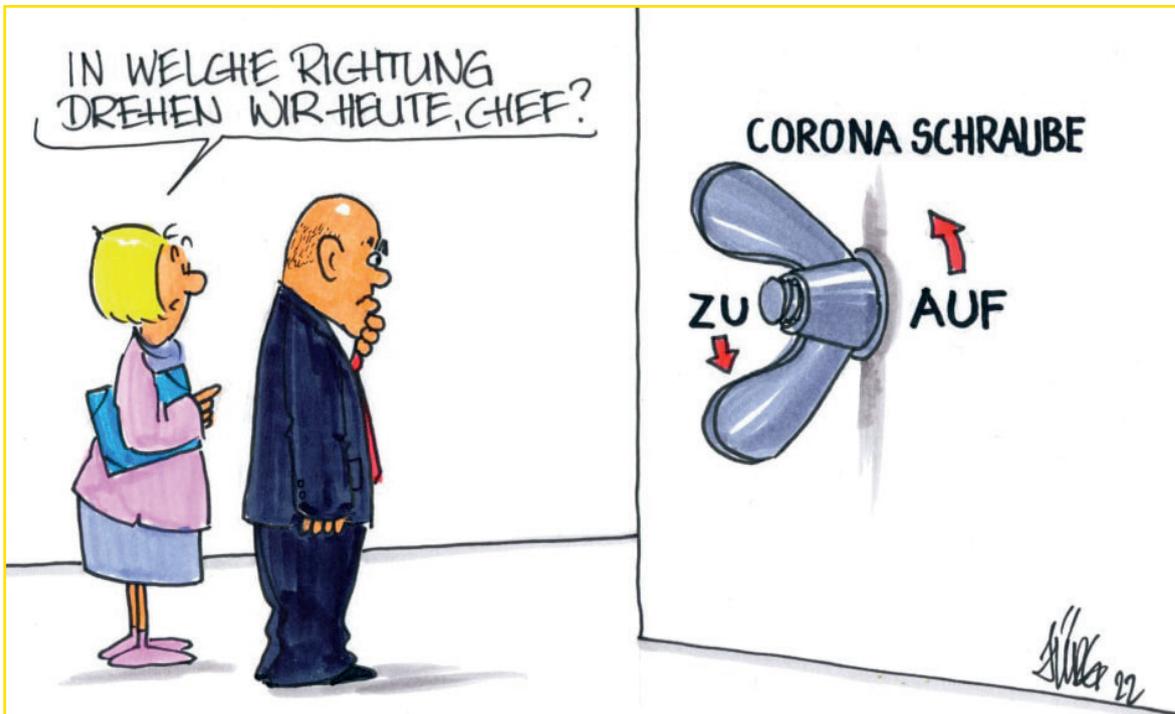
## CLEF FRANÇAISE



HEUTE SCHON VERAPSCHT WORDEN ?  
**Bin verwirrt!**  
**Habe eben**  
**Kinder gesehen,**  
**die auf einem**  
**Spielplatz tobten.**  
**Ja, haben die denn**  
**keine Handys?**  
 HEUTE SCHON VERAPSCHT WORDEN ?



# Hitsch Bärenthaler's Schnellschüsse



Huhu! 🙌

100 Einwohner-Dorf.

99 👤 sind geimpft, 1 👤 nicht.

2 kommen mit Corona ins 🏥:

1 👤 geimpft und 1 👤 ungeimpft.

Medien: „In den 🏥 liegen 50% Geimpfte!“

👉 Prävalenzfehler 👈

Im Beispiel landen 100% der Ungeimpften im 🏥 und nur 1,01% der Geimpften.

**"Herr Ober, was macht das Bier, das ich vor einer halben Stunde bei Ihnen bestellt habe?" fragt der Gast. Darauf der Ober: "Drei achtzig, mein Herr!"**





Täglich offen ab 08:00 Uhr bis Schluss– 365 Tage  
**Neu: Das Fondue-Chalet täglich von 17:30 bis 22:00**  
über die Festtage durchgehend warme Küche

Bahnhofstr. 22, Klosters Platz  
Tel. 081 416 82 82 • [www.alcapone-klosters.ch](http://www.alcapone-klosters.ch)



Ihre Gastgeberin  
ist Dusana

**Rolf's Ho**

*Dusana und Ihr Team*  
11:30 – 14:00 und 17:30



**Faszination Alpenstadt Davos: Eine einzigartig**

st-Stone

**EL.GROUP  
SPRECHER AG**

Tel.: 081 422 40 42 • Talstrasse 10, Klosters  
www.el-group.ch • info@el-group.ch

am freuen sich auf Sie!  
0 – 22:00 Mo./Di. Ruhetag

**Elektro - Planung - Realisierung**



©2022 snow world

ge Aufnahme von snow-world.ch/Marcel Giger



## Polizei-Nachrichten



### Landquart: Heftige Streifkollision

*K. Am Freitagmorgen ist es auf der Prättigauerstrasse in Landquart zu einer heftigen Streifkollision zweier Autos gekommen. Die beiden Fahrzeuge wurden total beschädigt.*

Am Freitag, um 08:10 Uhr, fuhr eine 33-jährige Automobilistin auf der Prättigauerstrasse von Grusch in Richtung Landquart. Bei der Örtlichkeit Felsenbach geriet das Auto auf die Gegenfahrspur, wo es heftig ein in Richtung Grusch fahrendes Auto, gelenkt von einem 61-Jährigen, streifte. Das Auto der 33-Jährigen kollidierte anschliessend auf einer Länge von gut 20 Metern mit der linksseitigen Leitplanke. Der 61-Jährige begab sich selbständig in ambulante Behandlung. Die Kantonspolizei leitete den Verkehr in Richtung Grusch während zwei Stunden über die Chlusstrasse um. Der Verkehr in Richtung Landquart wurde auf der N28 an der Unfallstelle vorbeigeführt. Während der Fahrzeugbergung musste dieser Verkehr für knapp eine halbe Stunde blockiert werden. Der genaue Unfallhergang wird durch die Kantonspolizei ermittelt.

### Mit netto 159 Km/h geblitzt

*K. Am Sonntag hat die Kantonspolizei auf den Hauptstrassen in Celerina und Alvaschein Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. In Celerina wurde ein Autofahrer mit beinahe dem Doppelten der erlaubten Geschwindigkeit gemessen.*

Der 21-jährige Estländer fuhr am Sonntag mit einem ausgeliehenen Auto auf der Engadinerstrasse von Celerina in Richtung St. Moritz. In der Innschlucht wurde das Auto mit **netto 159 km/h** vom Messgerät erfasst, womit er die an der Messstelle geltende allgemeine Höchstgeschwindigkeit ausserorts von 80 km/h um 79 km/h überschritt. Die Kantonspolizei hielt den in der Schweiz wohnhaften Mann an und aberkannte ihm den Führerausweis. Er wird als Raser an die Strafbehörden verzeigt. Nebst weiteren Fahrzeuglenkenden wurden zwei Kollegen des Estländers, beide fuhren ebenfalls mit ausgeliehenen Fahrzeugen, vom Messgerät erfasst. Einer dieser beiden fuhr mit netto 123 km/h.

Bei einer Geschwindigkeitskontrolle am Sonntagnachmittag in Alvaschein wurden eine von Tiefencastel in Richtung Thusis fahrende Autolenkerin und fünf Autolenker verzeigt. Am schnellsten fuhr ein 43-jähriger Deutscher, er fuhr mit 119 km/h netto statt der erlaubten 80 km/h. Sein Bussendepositum: Rund 1300 Franken. Sein Führerausweis wurde aberkannt.

### Mesocco: Festnahme nach Fahrzeugdiebstahl in Bad Ragaz

*K. Am Samstagmittag konnte auf der Nationalstrasse N13 beim Rastplatz Ghiffa Süd in Mesocco ein Fahrzeugdieb angehalten und festgenommen werden.*

Am Samstagvormittag, um 11:10 Uhr, erhielt die Einsatzleitzentrale der Kantonspolizei die Meldung, wonach in Bad Ragaz ein Personenwagen der Marke Ford gestohlen worden sei. Bereits um 12:52 Uhr konnte das signalisierte Fahrzeug im San-Bernardinotunnel gesichtet werden. Die Kantonspolizei konnte das Fahrzeug kurz darauf auf der Nationalstrasse N13 beim Rastplatz Ghiffa Süd in Mesocco feststellen und den Lenker festnehmen. Beim festgenommenen Fahrzeugdieb handelt es sich um einen 44-jährigen **polnischen Staatsangehörigen**. Der Lenker wurde als fahruntüchtig eingestuft, ein Atemalkoholtest war positiv. Ebenfalls war er ohne gültigen Führerausweis unterwegs. Die Kantonspolizei klärt nun zusammen mit der Kantonspolizei St. Gallen ab, ob der Verhaftete noch für weitere Straftaten in Frage kommt.

### Samedan: Seitlich-frontale Kollision fordert zwei Verletzte

*K. Am Samstagnachmittag ist es auf der Hauptstrasse in Samedan zu einer Kollision zwischen zwei Autos gekommen. Zwei Personen wurden leicht verletzt.*

Ein 53-jähriger britischer Automobilist fuhr zusammen mit seiner Beifahrerin am Samstagnachmittag, um 15:10 Uhr, auf der Hauptstrasse von Bever in Richtung Samedan. Zeitgleich fuhr ein 59-jähriger Automobilist mit seiner Beifahrerin auf Höhe der Örtlichkeit Isla Glischa aus einem Parkplatz in die Hauptstrasse und kollidierte seitlich-frontal mit dem korrekt fahrenden Fahrzeug auf der Hauptstrasse. Durch ein Ambulanz-Team der Rettung Oberengadin wurde der 59-jährige Lenker und seine Beifahrerin notfallmedizinisch versorgt und im Anschluss mit leichten Verletzungen ins Spital nach Samedan überführt. Während der Bergungs- / und Aufräumarbeiten wurde der Verkehr wechselseitig an der Unfallstelle vorbeigeführt. Die Kantonspolizei ermittelt die genauen Umstände, die zu diesem Verkehrsunfall geführt haben.

### Thusis: Kind wird von Auto erfasst

*K. In Thusis ist am Mittwoch ein Junge beim Überqueren der Compognastrasse von einem Auto erfasst worden. Er zog sich eine Fussfraktur zu.*

Der Achtjährige lief am Mittwoch, kurz vor 16 Uhr, rechts entlang der Compognastrasse auf dem Trottoir in Richtung Alters- und Pflegeheim. Der Junge betrat gegenüber des Schulwegs die Strasse, wo er von einem von hinten nahenden Auto, gelenkt durch einen 33-Jährigen, erfasst und zu Boden geworfen wurde. Ein Ambulanzteam der Rettung Mittelbünden versorgte den Jungen vor Ort und transportierte ihn ins Spital Thusis, wo bei ihm eine Fussfraktur festgestellt wurde.

## 2. Kids-Cup auf Gotschna mit rund 160 Nachwuchshoffnungen aus der Gipfel-Region

P. Der Skiclub Klosters hat den 2. Kids-Cup nicht wie gewohnt auf Selfranga, sondern auf der Rennpiste Mäder auf Gotschna organisiert und besten Bedingungen durchgeführt. Rund 160 Nachwuchshoffnungen aus der Gipfel-Region nahmen am Rennen teil und kämpften bei besten Bedingungen um den Tagesieg in den verschiedenen Kategorien. Die Ranglisten sind auf [www.rlz-praettigau.ch](http://www.rlz-praettigau.ch) zu finden.

Die Organisatoren bedanken sich bei den Teilnehmern/-in-

nen, allen Helfern/-innen und Sponsoren für ihren tollen Einsatz. Ein spezieller Dank geht auch an die Bergbahnen Davos Klosters AG, die unkompliziert und sehr hilfsbereit bei der Umdisponierung des Rennens das OK unterstützt sowie die Piste top präpariert und den Materialtransport ausgeführt haben. Danke auch dem Team vom Gotschna-Grat-Restaurant für die Mithilfe.

Die insgesamt 10 Podeste im Überblick:



Die Erstplatzierten der Jahrgänge 06, 07 und 08, links die Knaben, rechts die Mädchen.



Die Erstplatzierten der Jahrgänge 9 und 10, links die Knaben, rechts die Mädchen.



Die Erstplatzierten der Jahrgänge 11 und 12, links die Knaben, rechts die Mädchen.



Die Erstplatzierten der Jahrgänge 13 und 14, links die Knaben, rechts die Mädchen.



Die Erstplatzierten der Jahrgänge 15 und jünger, links die Knaben, rechts die Mädchen.



# druckstellen?



bootfitting

  
heierling.ch

Flüelastr. 4 | 7260 Davos-Dorf | 081 416 31 30



Das Siegerteam J. Kasper, A. Gubler, A. Grischott (Skip) und V. Höhn zwischen den Sponsoren Eva und Sven Ericsson.

## Curling in Klosters: «Sven's Invitation»

*H. Geplant waren zwei Turniertage am letzten Wochenende, aber die unsichere Wetterprognose bewog die Verantwortlichen, sich auf einen Tag für das Turniers «Sven's Invitation» zu beschränken.*

Vier vollständige Teams traten zum Wettkampf an. Ein sensationelles Sechserhaus brachte in der ersten Runde die Wende für das Team Andreas Grischott. Nach einem schwachen Beginn für die Siegermannschaft in der 2. Runde drehte das Spielglück (oder das Können) wieder, so konnte Skip Andreas Grischott mit Angelina Gubler, Vreni Höhn und Johannes Kasper einen ungefährdeten Turniersieg feiern.

Äusserst knapp wurde es in der Entscheidung um den zweiten und dritten Rang. Der letzte Stein des Tages verhalf Skip Felix Höhn mit Nicola Lüscher, Sina Grischott und Fabian Grischott zum 2. Turnierplatz, während sich Skip Chrigi Lüscher mit Dario Lüscher, Martina Grass und Elvira Grischott mit dem 3. Rang zufrieden geben musste.

Eva und Sven Ericsson luden die Curlingfamilie ins kleine gemütliche Murabeizli von Bartli Gruober ein. Bald brutzelten feinste Fleischspezialitäten und Raclettekäse auf den Rechauds. Mit ihrer Handorgelmusik brachten Rita Bundi und Johannes Kasper Stimmung in das kleine Lokal.

Es war ein herrlicher, unvergesslicher Abend!

### Die letzten Club-Turniere:

Sonntag, 6. Feb. Chesa Selfranga Fondue Turnier,  
Samstag, 12. Feb. Schlussturnier.

**Anmeldungen:** [www.curlingklosters.ch](http://www.curlingklosters.ch) oder an den Spielleiter Martin Grischott.

Jeden Mittwochabend findet ab 19:30 Uhr ein Clubtraining statt. Schnuppermitglieder sind (nach Voranmeldung) herzlich willkommen.



Die Gastgeber und Sponsoren, Anna und Reto Uffer zusammen mit dem Siegerteam Schweigi (Andreas Schweighauser, Fabian Peng und Marco Schmidt).

## Filisur: Grischuna-Cup ans Team Schweigi

G. Andreas Schweighauser und sein Team sind in Filisur nicht aufzuhalten: Auch das Turnier um den Grischuna-Cup haben sie zu ihren Gunsten entschieden, allerdings äusserst knapp. Am Schluss entschied 1 Stein für Rang 1. Das Nachsehen hatte das Team von Ernst Liesch, der mit Jose Pinto und Toni Bergamin spielte. Das Team Ernst hatte am Schluss ebenfalls 10 Ends gewonnen, aber eben einen lumpigen Stein weniger geschrieben. Rang 3 ging ans Team Hardy mit Hans-Luzi Bärtsch, Jürg Hanselmann, Röbi Fontanazza und Skip Hardy Casutt. Wie das viertplatzierte Team Hugo von Hugo Jacobs totalisierte das Team Hardy 4 Punkte, 9 Ends, aber 18 Steine, 2 Steine mehr als das Quartett von Hugo Jacobs.

Platz 5 belegte das Team von Eismeister Silvio Schocher und Platz 6 ging an Yves Liesch und seine Kollegen.



## Josua Jäger Cup: Sieg fürs Team von Silvio Schocher

Der Filisurer Eismeister Silvio Schocher (li.) gewann zusammen mit Brunnenmeister Pesche Barandun, Andrina Christoffel und Markus Peng den Josua-Jäger-Cup. Herzliche Gratulation.

## Davos: Messerscharfe und spannende Curlingspiele um die Jakob-Fopp-Preise



Gastgeber im Hotel Parsenn, Hans Fopp (ganz links), mit dem Siegerteam des CC Uznach, David Umher, Silvia Ruoss, Markus Rüttimann und Sepp Ruoss.



S. Das traditionsreiche Curlingturnier um die Jakob-Fopp-Preise erwies seinem Ruhm alle Ehre, denn 12 Teams lieferten sich am Sonntag spannende Spiele über sechs Ends. Die Sieger von 2017, der CC Uznach mit Skip Sepp Ruoss, siegte auch in diesem Jahr, allerdings äusserst knapp. Ein End mehr entschied letztlich zu ihren Gunsten. Daniel Jussel mit seinem jungen Team hatte das Nachsehen und musste mit Platz 2 vorlieb nehmen. Skip Markus Margreth belegte mit seinem Team vom CC Flims Platz 3, weil sie in der Begegnung mit Jussels Youngsters knapp unterlagen. Die weiteren Plätze belegten:

4. Hotel Parsenn, Skip Fried
5. Parsenn Gada, Wyrsh
6. Team Bündnerhof, Grassl
7. Ex Bar 2, Skip Ardüser
- 8a. CC Savognin, Riedl
- 8b. C-Bar Team 1, Odri
10. C-Bar Team 2, Thöni
11. Schwendiböck und bära, Schwendi
12. Ex Bar 1, Büttel

**Vorschau:** Nächsten Sonntag geht es um den Seehof-Mungg.

Das wohl jüngste Team stellte der FCD1 mit Skip Daniel Jussel (rechts aussen). Platz 2.



Skip Markus Margreth (Dritter von links) belegte mit seinem Team vom CC Flims Platz 3, weil sie im entscheidenden Spiel gegen FCD1 äusserst knapp unterlagen.

## Olympia-Vorbereitungs-Bubble in Davos, und niemand weiss es...!

Kürzlich hatte ich zwei interessante Kontakte im Zusammenhang mit dem Olympia Vorbereitungs-Bubble in Davos und der Sportmedizin am Spital Davos:

Ein Kontakt war mit dem CMO **Dr. med. Mark Aubry von hockey canada in Ottawa**, Verantwortlicher für das kanadische Hockey Team und für die medizinische Organisation der Hockey Wettbewerbe an den OS in Beijing sowie CMO der med com des Internationalen Ice Hockey Verbandes IIHF sowie mit **Prof. Dr. med. Wolfgang Schobersberger der Uni Innsbruck**, oberster medizinischer IOC Verantwortlicher für die Beijing Spiele, den ich von IOC consensus board für Lungenkrankheiten im Spitzensport gut kenne und der viele Jahre am Swiss Alpine mit uns zusammen geforscht hat und zudem ein grosser Bewunderer und guter Freund von Davos bzw. von Graubünden ist.

Sie haben sich nach der medizinischen Organisation in Davos unter Walter Kistler im Vorbereitungs-Bubble für die Olympischen Spiele erkundigt, da sich nicht nur die kanadische Hockey Nati, sondern -zig Langlauf-Teams (Norwegen, Deutschland etc.) wegen des (Sport-) medizinischen Renommées (Erfahrungen mit Dr. Kistler/Spital Davos insbesondere am LL Weltcup/Spenglercup, Test- und Behandlungsmöglichkeiten bzw. spezieller Zugang zum Spital, geeignetes, geimpftes/getestetes Personal, geeignete Hotels mit separatem Eingang und Aufenthaltsräumen etc.) hier vorbereiten und insbesondere von den medizinischen Möglichkeiten profitieren (o-ton Coach Schlickerrieder der deutschen LL NM).

Qualität scheint sich letztlich doch auszuzahlen, dank den idealen Trainingsmöglichkeiten, der Sportmedizin bzw. den medizinischen Angeboten des Spitals Davos, des Engagements der Gemeinde und den idealen Unterkunftsöglichkeiten, was sich letztlich aus meiner Erfahrung nicht nur Renommée-mässig langfristig positiv für die medizinische Institution, die Region bzw. ganz Graubünden, sondern auch finanziell für die Beteiligten positiv auswirkt:

Als sich die griechische Fussball NM im Grandresort Bad Ragaz, mit der medizinische Klinik im Hintergrund, auf die EM vorbereitete und anschliessend an der EM in Portugal überraschend Europameister wurde, hat es einen «Tsunami» von Nutzern (Fussball NMs, englischen, deutschen und vielen anderen Spitzen-Clubs, aber auch privaten Einzelsportlern und Gästen ausgelöst), die zu trainings- und Vorbereitungsaufenthalten nach Bad Ragaz gekommen sind bzw. immer noch kommen! Bad Ragaz profitiert deshalb immer noch von diesem Boom, insbesondere auch im Hobbysport-Bereich bzw. sportlich interessierten Gästen (!). Wiederholen wir doch diesen Boom in Davos mit Canada als Olympiasieger und vielen norwegischen und schweizer LL Medaillen. Wir müssen nur dafür sorgen, dass das auch international, möglichst viele wissen!

**Beat Villiger**

## Grundstein für Namenswechsel zur «Die Mitte – Frauen Graubünden» gelegt

An der ausserordentlichen Mitgliederversammlung der CVP Frauen Graubünden wurde einstimmig die Statutenrevision und somit der Namenswechsel zur «die Mitte – Frauen Graubünden», «Allianza dal Center – dunnas Grischun», «Alleanza del Centro – donne Grigioni» einstimmig angenommen. Am wesentlichen Zweck der Vereinigung, nämlich der Wahrnehmung frauenspezifischer Interessen, die Stärkung der Frauen in der Politik und das Verschaffen von Gehör bei politischen Anliegen, welche die Rechte und Werte der Frauen beeinflussen, wird festgehalten und durch einen neuen Grundsatz verstärkt.

bünden, Allianza dal Center – dunnas Grischun, Alleanza del Centro – donne Grigioni gutgeheissen. Der anschliessende virtuelle Austausch stand ganz im Zeichen der Mobilisation für die bevorstehenden Regierungs- und Grossratswahlen.

Vor genau 20 Jahren wurden die Statuten der CVP Frauen Graubünden in Kraft gesetzt. An der ausserordentlichen Mitgliederversammlung wurde die Statutenrevision und der damit verbundene Namenswechsel zur «die Mitte – Frauen Graubünden», «Allianza dal Center – dunnas Grischun», «Alleanza del Centro – donne Grigioni» einstimmig angenommen. Am wesentlichen Zweck der Vereinigung, nämlich der Wahrnehmung frauenspezifischer Interessen, die Stärkung der Frauen in der Politik und das Verschaffen von Gehör bei politischen Anliegen, welche die Rechte und Werte der Frauen beeinflussen, wird festgehalten und durch einen neuen Grundsatz verstärkt.

«Wir sind eine Vereinigung von Frauen unabhängig von ihrer sozialen oder religiösen Herkunft, die Freiheit, Solidarität und Verantwortung ins Zentrum ihrer Politik setzt», erläutert die Präsidentin Jeanette Bürgi-Büchel.

Regierungsratskandidatin Carmelia Maissen informierte im Anschluss über ihre Wahlkampagne und die ersten Erfahrungen im Wahlkampf und hofft auf eine grosse Solidarität seitens der Frauen. Für die Mitte Grossratskandidatinnen organisieren die Mitte – Frauen Graubünden einen Inspirationsanlass «Wahlkämpfen». Am 12. Februar 2022 erhalten sie vom erprobten Nationalrat Martin Candinas und der Generalsekretärin der Mitte Schweiz, Gianna Luzio, wertvolle Tipps für den eigenen Wahlkampf. Die Mitte – Frauen Graubünden sind bereit, politische Verantwortung zu tragen.

## FDP.Die Liberalen Fraktion befasste sich mit Wasserkraftstrategie 2022 - 2050

Am vergangenen Donnerstag tagte die Bündner FDP.Die Liberalen Fraktion des Grossen Rates unter dem Vorsitz von Fraktionspräsidentin Grossrätin Vera Stiffler und in Anwesenheit von Regierungsrat und Finanzdirektor Christian Rathgeb, um die kommende Februarsession, vorzubereiten.

Die Fraktion befasste sich schwerpunktmässig mit der umfangreichen Botschaft über die Wasserkraftstrategie 2022 – 2050 des Kantons Graubünden. Moderiert wurde die Beratung durch den Puschlaver Abgeordneten und Energieexperten Giovanni Jochum. Die Fraktion fordert, dass mit der Wasserkraftstrategie und den damit verbundenen Heimfällen die Wertschöpfung im Kanton gesteigert wird, dezentrale Arbeitsplätze bestehen bleiben und ausgebaut werden und dass die Gemeinden in der Entscheidungsfindung unabhängig bleiben. Weiter soll der Kanton auf bestehendem Know-how aufbauen und als Dienstleister Unternehmen bevorzugen, die einen bedeutenden Bezug zum Kanton aufweisen. Die FDP steht klar hinter der Bündner Stromproduktion aus Wasserkraft, denn sie ist eine saubere und erneuerbare Energiequelle.

Die FDP Fraktion liess sich durch den Jungfreisinnigen und Präsidenten der Jugendsession, Yannik Gartmann, über das Stimmrechtsalter 16 informieren.

Des Weiteren behandelte die Fraktion eine Vielzahl an parlamentarischen Vorstössen.

## Olympische Agora Beijing 2022: hier trifft Sport auf Kunst und Kultur

# Kunst der Olympionik\*innen

*P. Kurz vor den Winter-spielen in Peking präsentiert die Olympische Stiftung für Kultur und kulturellem Erbe (OFCH) die zweite Ausgabe der Olympischen Agora. Der Begriff «Agora» stammt aus dem antiken Griechenland und bezeichnet einen Versammlungsplatz. Im Mittelpunkt stehen sieben kreative Olympionik\*innen und ihre Kunstwerke, die von den olympischen Werten und der Magie des Wintersports inspiriert sind. Aufgrund der COVID-19-Pandemie ist das Programm fast komplett digital verfügbar.*

Die sieben olympischen Künstler\*innen der Olympischen Agora, deren Werke Malerei, grafisches Design, Kunstfotografie und chinesische Pinselmalerei umfassen, sind: Christopher Coleman (USA, Bobsport, Albertville 1992 und Lillehammer 1994); Neil Eckersley (Grossbritannien, Judo, Los Angeles 1984 und Seoul 1988); Gao Min (China, Tauchen, Seoul 1988 und Barcelona 1992); Kader Klouchi (Algerien, Weitsprung, Barcelona 1992); Cameron Myler (USA, Rennrodeln, Calgary 1988, Albertville 1992, Lillehammer 1994 und Nagano 1998); Laurene Ross (USA, Skifahren, Sotschi 2014 und PyeongChang 2018); und Ye Qiaobo (China, Eisschnelllauf, Albertville 1992 und Lillehammer 1994).

**Skifahrerin Laurene Ross** bringt Sport, Schreiben, Musik, Fotografie und Kunst unter einen Hut. «Als Olympionik-in habe ich die Welt aus zwei verschiedenen Blickwinkeln betrachtet: aus der Perspektive



Kader Klouchi, *Ski Alpin* (2021).

der Profisportlerin und aus der Perspektive der Künstlerin. Meine Reisen als olympische Skiläuferin waren eine grosse Inspiration für meine künstlerische Arbeit und ermöglichen mir, verschiedene Kulturen aus einer ausgewogenen Perspektive zu betrachten», sagt die Kanadierin.

**Am 9. und 16. Februar finden zwei Live-Bildungsveranstaltungen statt**, die auf dem Programm für olympische Werteverziehung (OVEP) basieren. Die olympischen Künstler Neil Eckersley und Kader Klouchi werden die beiden Veranstaltungen leiten. Dabei wird die Kunst als informeller Unterrichtsansatz vorgestellt, um Kinder dazu zu ermutigen, durch kreativen Ausdruck die olympischen Werte und Ideale zu erkunden.

**Neil Eckersley** lebt heute als professioneller Künstler in Lancaster (UK). «Alles, was ich male, hat seinen Ursprung in den olympischen Werten. Sie bedeuten alles für mich. Ich verwende die Werte vor allem in herausfordernden Zeiten in meinem Leben, sowohl als

Trainer wie auch als Künstler. Die olympischen Werte sind für mich ein Trost und eine ständige Ressource», erklärt der ehemalige Judoka.

In den OVEP-Workshops werden die beiden ehemaligen Olympioniken einerseits über ihren beruflichen Werdegang sprechen, wie auch über die Verbindungen zwischen den olympischen Werten, Kunst, Kultur, Bildung und Sport reflektieren. Die Veranstaltungen werden online zugänglich sein.

«Die Olympische Agora ist das Ergebnis der Olympischen Agenda 2020+5, des strategischen Fahrplans des IOC für die Zukunft der Olympischen Bewegung», sagt OFCH-Direktorin Angelita Teo. «Sie setzt eine wichtige Empfehlung um, über die olympische Gemeinschaft hinauszugehen, indem sie sich mit verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen auseinandersetzt und den Dialog durch Kultur und Bildung fördert.»

Abgerundet wird das Agora-Programm durch eine Reise in die Vergangenheit: Nostalgia – eine Online-Ausstellung mit seltenen, alten Schwarz-Weiss-Fotografien, die die Anfänge der Winterspiele festhalten. **Von den ersten Wettkämpfen in London 1908 bis hin zu Chamonix 1924 und Grenoble 1968 zeigt die kuratierte Auswahl unvergessliche Wintersportmomente.** Ausgewählt aus den Fotoarchiven des OFCH, werden einige dieser Fotografien zum ersten Mal öffentlich gezeigt.

Das vom OFCH in PyeongChang 2018 ins Leben gerufene Programm «Olympian Artists-in-Residence» feiert die Verbindung zwischen Sport und Kultur. Es bietet den Athlet\*innen mit künstlerischen Interessen die Möglichkeit, während und zwischen den Olympischen Spielen neue Kunstwerke zu kreieren und zu präsentieren. Jede Ausgabe des Programms ist für das Publikum eine Gelegenheit, eine Gemeinschaft von vielseitigen Olympionik\*innen und ihre inspirierenden Geschichten zu entdecken.

Das Programm zur Vermittlung olympischer Werte (OVEP) ist eine Reihe von kostenlosen und leicht zugänglichen Lern- und Lehrmitteln, die junge Menschen durch die olympischen Werte Exzellenz, Respekt und Freundschaft inspirieren sollen. Durch den Zusammenhang der Sportarten und der Kernprinzipien des Olympismus vermittelt der OVEP-Lehrplan die Vorteile von Sport und körperlicher Aktivitäten sowie deren Auswirkungen auf die Gesundheit, den Spass an der Bewegung und die soziale Verantwortung.



## Grüşch Danusa – der Berg mit Guggen!

### Bald ist Fasnachtszeit!

Darum laden wir alle Guggen ein, bei uns im Skigebiet aufzuspielen. Ihr bekommt von uns eine Gratisfahrt mit der Gondelbahn ins Skigebiet und einen Shot beim Red Fox. Das Datum wählt Ihr frei. Anmeldungen unter 081 325 12 34.

### Die spinnen! Skipass inkl. Mietmaterial nur CHF 79.-!

Unser Top Tages-Angebot umfasst: 1 Tag-Skimierte mit Skistöcken, inkl. 1 Tageskarte für Erwachsene nur CHF 79.-, Jugendliche CHF 66.-. Einfacher und günstiger geht's nicht!

### FuXpark oder unser Eldorado für Freestyler!

Unser Snowrail Park beim Bündäskillift ist dort, wo die Bretter fliegen, die Szene brodelt und Max für tolle Obstacles und gute Stimmung sorgt. Also dort wo blaue Flecken und coole Musik ganz einfach dazugehören!

### Langläufer leben länger!

Beim Langlaufen werden alle Muskeln beansprucht, das Immunsystem gestärkt und der Kopf frei. Unsere Loipe auf 1800 m.ü.M. ist coupiert und bietet ein grandioses 360° Panorama. Mietmaterial gibt's im Sportshop bei der Talstation. Und Langlauflektionen bei der Schweizer Skischule Grüşch-Danusa. Kontakt: 081 330 31 34.

### Unsere Skischule macht Dich besser!

Der Blue-League Weekendkurs eignet sich für Kinder, welche den Anfängerkurs Swiss Snow Village, den Blue Prince/Princess, den Blue King/Queen oder den Blue Star erfolgreich abgeschlossen haben und das nächst höhere Level (bis maximal Red Prince/Princess) erreichen wollen.

Kursdaten im Februar jeweils von 9.30 – 11.30 Uhr (Anmeldung: 081 330 31 34):

- \_ Sa./So. 5./6. Februar 2022
- \_ Sa./So. 12./13. Februar 2022
- \_ Sa. / So. 19./20. Februar 2022

### Im Ziel!

Eisstockschiessen auf Danusa. Dabei lassen sich Konzentration und Spass wunderbar kombinieren. Wo? Auf unserem phantastischen Hochplateau beim Start der Langlaufloipe.

### Vorankündigung: Kindernachmittage auf Danusa!

Vom 2. Februar bis 2. März gibt's wieder jeden Mittwoch unsere Gratis Kindernachmittage auf Grüşch-Danusa. Wir freuen uns auf eine grosse Kinderschar!

### Es gibt immer einen Grund ins Red Fox zu gehen ;-)

Gemütliches Ambiente, tolle Stimmung, fetzige Musik, süffige Drinks, charmante Bedienung und ein atemberaubendes Panorama.

### Veranstaltungen

- |            |                                   |
|------------|-----------------------------------|
| 26. Januar | _ 50% Rabatt – Aktion Silberfuchs |
| 28. Januar | _ Minis-Cup Skischulrennen        |
| 2. Februar | _ Kindernachmittag im Skigebiet   |
| 5. Februar | _ Blue-League Weekendskikurs      |

# Regionaler Liegenschaftenmarkt



www.frei-davos.ch  
Hertistrasse 11  
7270 Davos Platz  
T. 081 416 10 10



**für perfekten Betrieb**  
wir sind 24h für Sie unterwegs



MÜLLER  
FAMILY  
OFFICE

Immobilien Kunst  
Vermögensverwaltung

## Wir suchen Wohnungen

in Davos und Klosters

Für unsere Kunden und für unser eigenes Portfolio. Abwicklung sofort möglich. Wir freuen uns auf Angebote.

Müller Family Office AG St. Gallen (Hauptsitz) & Davos  
Tel. +41 71 222 17 77 / +41 78 752 74 58 info@muellerfamilyoffice.ch

• 3. Zu vermieten in **Davos Dorf**, an der Dorfstrasse, **3-Zi.-Whg.**, Küche und Bad/WC mit Fenster, Balkon, mt. 1650 Fr. ink. NK. Tel. 081 420 14 83

• Zu vermieten ab 1.4.22 in **Davos Wiesen**: **3,5-Zi.-Whg.**, 1. UG, Balkon mit Weitblick, Stellplatz, Nähe Bushaltestelle und Volg mit Post. Tel. 0049 177 4761 365

• Zu kaufen gesucht in **Davos Dorf**: Zentral gelegene **3- bis 4 1/2-Zi.-Whg.** Tel. 079 413 03 53

• **Suche** für langjährige und sehr zuverlässige Mitarbeiterin **3- bis 3 1/2 Zi.-Whg.** ab 1.4.2022 in **Davos**, gerne mit Garage, Nichtraucherin, keine Haustiere. Tel 077 421 05 24

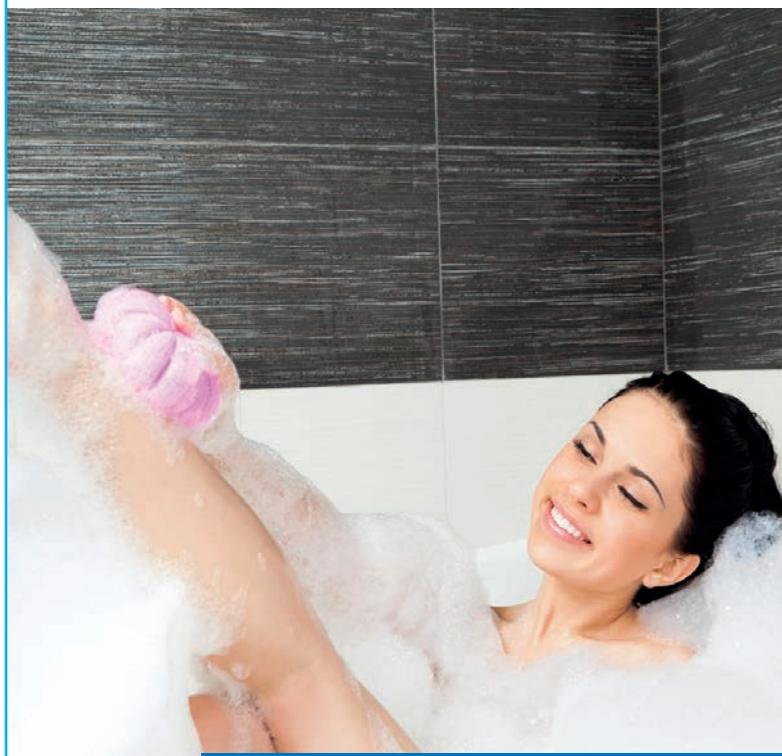
• **Sympathisches Schweizer Paar** sucht zentral gelegene **2- bis 3-Zi.-Ferien-Whg.** in **Davos Platz** zu mieten oder zu kaufen ab 1.4.22., 50 - 70m2 mit sonnigem Balkon & Garage oder Stellplatz. Tel 079 555 60 38

• Einheimisches Ehepaar sucht **3-4-Zi.-Whg.** in **Davos** oder **Umgebung**. Tel 079 324 93 42

• Zu mieten gesucht: **Einzelgarage** in **Davos Dorf** oder **Horlauben**. Bitte melden an Tel. 081 416 33 80



www.frei-davos.ch  
Hertistrasse 11  
7270 Davos Platz  
T. 081 416 10 10



**für Traumwelten**  
Ihre persönliche Wellnessoase vom Fachmann

## Kleinanzeigen 20 Fr. pro Ausgabe

max. 3 Zeilen, 65 Zeichen pro Zeile

Das Nötli mit Inseratetext in einen Umschlag stecken und schicken an:

**Gipfel Zeitung, Postf. 216, 7270 Davos Platz**



## Rockstars gesucht



Unsere Gäste sollen bei uns eine fantastische Zeit verbringen. Dafür geben wir unser Bestes. Wir sind ein motiviertes Team, in dem alle Verantwortung übernehmen, kreativ agieren und einander gegenseitig unterstützen. Wenn Sie Ihren Job lieben, von Natur aus "Good Vibes" versprühen, immer dort mit anpacken, wo Sie gebraucht werden und auch mal bereit sind etwas anders zu machen als gewohnt, dann wollen wir Sie!

Werden Sie Member of the Band im Hard Rock Hotel Davos! Wir haben im Moment folgende Stellen zu besetzen:



### ROCK SPA THERAPEUT/IN INKL. MASSAGE

Saisonstelle Winter, per sofort oder nach Vereinbarung



### HAUSTECHNIKER/IN

unbefristet, per sofort oder nach Vereinbarung

### RESERVATION AGENT

unbefristet, per sofort oder nach Vereinbarung



Schreiben Sie uns, warum Sie zu uns passen und senden Sie uns Ihr komplettes CV. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Get in touch



+41 81 415 16 00



[careers@hrhdavos.com](mailto:careers@hrhdavos.com)

Hard Rock Hotel Davos | Frau Claudia Böttcher-Heinze  
Tobelmühlestrasse 2 | 7270 Davos Platz | [www.hrhdavos.com](http://www.hrhdavos.com)



Wir suchen Dich!

Zur Verstärkung unseres **Elektroinstallations-Teams**

suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung:

- Projektleiter
- Bauleiter
- Elektroinstallateure
- Servicemonteure
- Montage-Elektriker



Bewirb dich noch heute: [info@el-group.ch](mailto:info@el-group.ch)

Filiale: Klosters-Davos, Talstrasse 10, 7250 Klosters, Tel: 081 422 40 42

Filiale: Rümlang-Zürich, Ifangstrasse 93a, 8153 Rümlang, Tel: 044 817 24 44

## Larix

Chalet-Hotel & Wintergartenrestaurant DAVOS

### Aushilfe im Service

Wir suchen per sofort eine Aushilfe im Service. Es wäre vor allem im Frühstücksservice. Einsatzzeiten nach Absprache. Stundenabrechnung.

Gutes Deutsch ist Voraussetzung für diese Stelle. Gerne auch für länger als nur im Winter.

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.

Tamara Henderson - Gastgeberin

Chalet-Hotel Larix, Ob. Albertstrasse, 9, 7270 Davos Platz

Tel. 081 413 11 88

[info@hotel-larix.ch](mailto:info@hotel-larix.ch) • [www.hotel-larix.ch](http://www.hotel-larix.ch)

Seit 29 Jahren Ihre Gipfel Zytig



Zur Ergänzung unseres Teams in Davos suchen wir nach Vereinbarung eine/n

## KAUFMÄNNISCHE/N MITARBEITER/IN 100%

### IHRE AUFGABEN

- Administration/Telefondienst/Disposition Kundendienst
- Offertbearbeitung/Fakturierung
- Stundenerfassung
- allgemeine Sekretariatsarbeiten

### IHR PROFIL

- Kaufmännische Ausbildung mit Berufserfahrung
- kundenorientierte und kommunikative Persönlichkeit
- belastbar und teamfähig
- gute PC-Anwenderkenntnisse

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann sende deine schriftliche Bewerbung bitte an: M. Kunz AG, Promenade 14, 7270 Davos Platz oder [rico@kunz.ch](mailto:rico@kunz.ch)

Weitere Auskünfte erhältst du von Rico Buchli unter 081 410 65 65 oder [rico@kunz.ch](mailto:rico@kunz.ch)

**WIR FREUEN UNS  
AUF DEINE BEWERBUNG.**

### M. KUNZ AG

Promenade 14 7270 Davos Platz [www.kunz.ch](http://www.kunz.ch)



## Hauswart/Allrounder 20-30% (m/w)

Für unsere vier Geschäftsstellen in Schiers, Küblis, Klosters und Davos suchen wir eine selbständige, zuverlässige Person, welche in frei wählbarer Arbeitszeit im Stundenlohn arbeitet.

**Aufgaben** Unterhalt der Liegenschaften  
Ansprechpartner für Handwerker/Servicepartner  
Kleinere Reparaturen  
Verantwortung Schlüsselmanagement/Sicherheit

**Profil** Selbständig, hilfsbereit und pflichtbewusst  
Vielseitig einsetzbar  
Technisches Flair  
Führerausweis Kat. B  
Office-Kenntnisse  
Alter auch gerne 50+

**Kontakt** Martina Heldstab, 081 300 32 44  
[martina.heldstab@raiffeisen.ch](mailto:martina.heldstab@raiffeisen.ch)

**RAIFFEISEN**  
durchs Prättigau bis Davos!



Skilift-Panorama-Restaurant Guggelstein Pany

## Wir suchen:

### Servicefrau für die Sommersaison

- von Mai bis Oktober
- Dienstag Mittwoch Ruhetag

### Allrounder/in für Wochenende

Kontaktperson für weitere Fragen Marcus Pfister  
Telefon 078 713 06 29

Für unseren Standort in Chur suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung einen zuverlässigen, loyalen und aufgestellten

## Serviceberater / -in 100% (w/m)

Steht der Kunde bei Ihnen auch im Mittelpunkt und spielt die Kundenbetreuung für Sie dabei eine zentrale Rolle? Dann teilen Sie Ihre Leidenschaft für ganzheitliche Mobilität mit uns und überzeugen Sie mit Ihrer Fachkompetenz.

### IHRE AUFGABEN

- Kundenbetreuung und Serviceberatung am Fahrzeug
- Fahrzeugannahme und -übergabe an Kunden
- Terminkoordination, Schnittstelle zwischen Werkstatt und Kunden
- Professionelle Auftragsabwicklung und Erstellen von Offerten

### UNSERE ERWARTUNGEN

- Abgeschlossene Ausbildung und Berufserfahrung im Autogewerbe, vorzugsweise als Serviceberater
- Tadellose Umgangsformen, gepflegte Erscheinung, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.

### DAS BIETEN WIR

- Moderner Arbeitsplatz und Umfeld
- Junges und dynamisches Team
- Attraktive Produkte und Dienstleistungen

Interessiert? Dann senden Sie uns bitte per E-Mail Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Foto zuhanden von Herr Andreas Joos.

**Alpina Chur AG**  
Kasernenstrasse 165  
7000 Chur  
[www.alpinagroup.ch](http://www.alpinagroup.ch)  
[andreas.joos@alpinagroup.ch](mailto:andreas.joos@alpinagroup.ch)



Die Geschäftshaus Rätia AG sucht

## Assistent/-in der Geschäftsleitung ca. 50%

Bewerbungen an: [info@raetia-center.ch](mailto:info@raetia-center.ch)

Nähere Informationen: 079 218 27 15



**Traumhaft: Das Davoser Kult-Berghaus Jatzhütte für Fun & Sun und der Jatzpark für Sports unlimited** Foto snow-world.ch / Marcel Giger

# Gold-/Silber ANKAUF

**WIR KAUFEN GEGEN BAR:**

**Gold-, Silberschmuck  
Gold-, Silbermünzen/ Barren  
Altgold, Zahngold  
Silberbestecke  
Silberwaren, Zinn, Kupfer  
Armbanduhren, Taschenuhren**

**Beste  
Preise!**

24/7 Service  
telefonische  
Vereinbarung

**A-Z**

**Bettwarencenter**

Talstrasse 25, 7270 Davos-Platz  
Tel. 079 130 00 85  
christian.floess@az-handel.ch

*endless beauty*  
Das Beautycenter in Graubünden

Endless Beauty – das Beautycenter in Graubünden. Seit 2010 Ihr Kompetenzzentrum für Beautybehandlungen. Hohe Fachkompetenz und regelmässige Weiterbildungen zeichnen uns – die Endless Beauty in Zizers – aus. In unserer Praxis setzen wir immer auf die aktuellsten Beautytrends.

Wir arbeiten ausschliesslich mit den neuesten Geräten im Bereich der Körperästhetik, um Ihren Ansprüchen gerecht zu werden und zu erfüllen. Unserer Geräte sind alle CE-zertifiziert. So erreichen wir die besten Behandlungsergebnisse mit einem möglichst geringen Aufwand – nicht invasiv und ohne nennenswerte Nebenwirkungen, zu absolut fairen Konditionen.

**Folgende Behandlungsmethoden bieten wir an**

Fettentfernung mit Kälte (Kryolipolyse), dauerhafte Haarentfernung (kein IPL), Tattoo- und Permanent-Make-up-Entfernung, Aknetherapie, maschinelle Lymphdrainage, Faltenentfernung mit Micro-Needling, Behandlung von Besenreisern, Dehnungsstreifen, Pigmentflecken oder auch Nagelpilz.

**Termine nur nach Vereinbarung.**

**Endless Beauty**  
CH-7205 Zizers | +41 (0)81 559 42 00  
[www.endless-beauty.ch](http://www.endless-beauty.ch)

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag 13.30 - 18.30 Uhr  
**WICHTIG:** Ich bin unter 079 130 00 85 immer, auch ausserhalb der oben genannten Zeiten für Sie da. Machen Sie einen Termin!

Fit und gesund im neuen Jahr – mens sana in copore sano  
Fassen auch Sie sich diesen Vorsatz

# #Trailtreff Davos



Läuft bei uns. Läufst du

Jeden Dienstag, 18.30 Uhr  
Ohne Voranmeldung

## Die offene Laufgruppe der Bündner Trailrunning Community

Egal ob du trainierter Läufer oder Newbie bist, Einheimischer oder Feriengast, ob du regelmässig in der Laufgruppe trainierst oder einmalig – du bist herzlich willkommen beim #trailtreff\_davos und in der Bündner Trailrunning-Community.

**Tag:** Dienstag

**Art:** Feierabendrunde

**Charakter:** flowig / coupiert

**Dauer:** ca. 90 Min.

**Treffpunkt:** 18.30 Uhr bei der Bushaltestelle

Horlauben in Davos Platz

**Durchführung:** ganzjährig

**Anforderungen:** Mind. 60 Min. am Stück laufen, gute Laufschuhe

**Stärkeklasse:** Geniesser\*innen, Jogger\*innen und Wettkämpfer\*innen

Läuft bei uns. Läufst du mit?

Alle Bündner #trailtreffs im

Überblick findest du hier:



[bündner Trailrunning](#)

## Manuel Zünd, der Kochkünstler ist Küchenchef im Davoser AlpenGold-Hotel

### «Versuche, Nachhaltigkeit in der Branche zu fördern»

2019 arbeitete er im Hotel des Jahres auf dem Bürgenstock, 2020 gewann er mit dem Culinary Art Team Bern die Goldmedaille an der IKA Olympiade, und im November nimmt Künstler Manuel Zünd mit dem Naitonalteam am Culinary World Cup teil.

Heinz Schneider



Herr Zünd, was fordert Sie täglich heraus im Davoser Hotel Alpengold (ex-Intercontinental)?

**Manuel Zünd:** Im Allgemeinen die Gäste glücklich machen und dafür zu sorgen, dass sie wieder kommen.

**G** Auf was legen Sie besonders Wert?

Nebst Loyalität lege ich grossen Wert auf unsere Nachhaltigkeit. Ich fordere und fördere junge Berufskollegen. Sie sind unsere Zukunft.

**G** Bilden Sie auch Lehrlinge aus?

Zurzeit nicht. Für die Zukunft wird das sicherlich im Alpengold ein Thema werden. Ich probiere, unsere Nachhaltigkeit in der Branche zu fördern. Deshalb unterrichte ich Teilzeit ÜK (überbetrieblicher Kurse Koch/in EFZ) an den Berufsschulen im Kanton Bern. So kann ich meine Passion mit den jungen Leuten teilen und weitergeben.

**G** Sie sind u.a. Mitglied der Schweizer Koch-Nati, wie lange schon?



Der Berner Manuel Zünd betreibt seit 2017 Kochkunst, seit Dezember 2021 im Hotel Alpengold Davos.

Seit 2020. Jedoch betreibe ich seit 2017 Kochkunst. Zuerst mit dem Culinary Art Team / Cercle des chefs de cuisine berne in der Kategorie Regional Teams und ab 2020 mit der KONA Swiss Culinary National Team in der höchsten Kategorie

**G** Im November dieses Jahres nehmen Sie mit der Nati an der Koch-WM teil. Mit welchen Zielsetzungen?

Klar: Zielsetzung ist unter den Top 10 der Welt zu stehen. Ist aber im Allgemeinen ein hoch gestecktes Ziel. Die Konkurrenz ist riesig.

**G** Wie bereiten Sie sich auf diese Titelkämpfe vor?

Ohne gute Vorbereitung geht

nichts. Es wird viel trainiert. Abläufe werden verbessert und gestrafft. Das Reglement wird von unten nach oben durchgelesen. Das Ganze nimmt sehr viel Zeit in Anspruch.

**G** Warum brauchen Köche solche Herausforderungen? Sind die täglichen Herausforderungen am Arbeitsplatz nicht genug?

Ja, das ist eine gute Frage. Einerseits bringt es dir unheimlich viel Einblicke und Erfahrung, die du im Alltag wiedergeben kannst. Es ist auch sehr lehrreich. Es bringt dich in allen Belangen weiter. Der Teamspirit und für die Schweiz anzutreten sind etwas Grossartiges.

### Manuel Zünd

geb.: 2. Sept. 1988

von: Balgach SG

whft. in: Davos

Zivilstand: ledig

Beruf: Gourmet-Koch, Küchenchef im Hotel Alpengold, Davos, seit Dez. 2021

Werdegang: Kochlehre im Victoria Jungfrau Interlaken, Stationen vom Commis bis zum Küchenchef: Grand Hotel Park, Gstaad; Grand Resort Bad Ragaz; Hotel Schlössli, Ipsach; Rest. Red im KKL; Hotel Alpenblick, Wilderswil; Victoria Jungfrau, Interlaken; The Pear-tree Rest. Burnaby BC Canada; Hotel Giardino, Ascona; Rest. Eleven im Stade de Suisse

Wankdorf (Küchenleiter); Lehrgang Chefkoch BP, Ausbildung zum Diätkoch EFZ, Senior Souschef Diätetik Waldhotel Rest. Verbena, Bürgenstock Resort; Chef de Cuisine Rest Oak & Grill, Bürgenstock Resort; seit Dez. 2021 Chef de Cuisine Alpengold-Hotel Davos.

Hobby: Motorradfahren

Lebensphilosophie: Ich lebe die Nachhaltigkeit

Was mich freut: Wertschätzung  
Was mich ärgert: Meine Ungeduld

Traum: Michelin-Stern

Lieblingsdrink: Davoser Wasser

Lieblingessen: Ein Gratin

Lieblingsmusik: querbeet

Lieblingslektüre: Kochliteratur

Lieblingsferiendestination:

Auf dem Töf durch die CH  
Meine Stärke: Kreativität und Ehrgeiz

Meine Schwäche: Ungeduld

Was ich an Davos so schätze:

Die Berge, die Landschaft

Was weniger: der Verkehr

DEGIACOMI  
SCHUHMODE  
— SEIT 1919 —

225-41-0001  
CHF 239.80.-

paul green



WWW.DEGIACOMI.CH  
Promenade 79 | 7270 Davos | 081 420 00 10

Skischuhe

=

heierling®  
Since 1885 